Nr. 370 I Juli 2023

Journal.

Offizielles Mitteilungsblatt der Kassenärztlichen Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern

VERTRETERVERSAMMLUNG M-V

Erste ordentliche Sitzung in der 8. Amtsperiode

Sehr geehrte Damen und Herren,

Foto: © KVMV/Schrubbe

die Ankündigung des Bundesgesundheitsministers dürfte die Versicherten aufgeschreckt haben: 2024 sollen die Beiträge der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) erneut steigen, anderenfalls drohe ein Milliardendefizit, Leistungskürzungen seien ausgeschlossen. Die Verabreichung solch einer weiteren bitteren Pille verzögert jedoch nur, die seit Jahren bestehenden Probleme im System der GKV anzugehen. Eine vermeintlich bewährte monetäre Lösung mit schneller homöopathischer, aber wie so oft nicht nachhaltiger Wirkung.

Was bleibt, ist das ohnehin schon hohe Anspruchsdenken der Patienten, die für ihre gestiegenen Beiträge auch eine zusätzliche Gegenleistung erwarten werden. Versprechungen des Gesetzgebers gibt es hierzu viele: schnellere Termine, kürzere Wege und ambulante Versorgung rund um die Uhr. In Zeiten hoher Inflation, zunehmenden Fachkräftemangels und lähmender Digitalisierung können die Vertragsärzte und -psychotherapeuten diese Forderungen und zusätzlichen Belastungen nicht mehr (er-)tragen. Die Rufe der Vertragsärzteschaft sind deutschlandweit lauter geworden. Gehör finden sie auf der Bundesebene jedoch noch immer nicht.

Hinzu kommt der weiterhin hohe Verwaltungsaufwand in den Praxen, der nahezu ein Fünftel der Arbeitszeit bestimmt. Daher sorgte es für zusätzliche Verärgerung, als der Gesetzgeber die Verpflichtung ins SGB V aufnahm, einen ausreichenden Berufshaftpflichtversicherungsschutz nachzuweisen. Begründung: Laut Bundesrechnungshof hätten in Fällen von Behandlungsfehlern die haftenden Vertragsärzte teilweise keine oder nur eine unzureichende Haftpflichtversicherung gehabt, Schadensersatzforderungen seien ins Leere gelaufen. Es kommt schon fast einer Sippenhaft gleich, aufgrund dieser Einzelfälle eine ganze Berufsgruppe in die Pflicht zu nehmen, zumal berufsrechtlich bereits eine Regelung existiert und bei Verstößen auch die Approbationsbehörden tätig werden können.

Doch wie soll es unter diesen Rahmenbedingungen weitergehen mit der ambulanten Versorgung in unserem Bundesland? Im hausärztlichen Bereich und in den grundversorgenden Fachgebieten wie Pädiatrie, Dermatologie und Augenheilkunde blutet die Ärzteschaft weiter aus. Die Bedarfsplanung bildet diese Entwicklung nur unzureichend ab. So kann es in ländlichen Regionen von Planungsbereichen, die ein Oberzentrum einschließen, dazu kommen, dass zwar dringend ein grundversorgender Facharzt gesucht wird, jedoch durch die hohe Versorgungsdichte im Oberzentrum der gesamte Planungsbereich für weitere Niederlassungen gesperrt ist. Dies geschieht in der Annahme, dass die Oberzentren die Umlandregionen mitversorgen, was jedoch nicht immer der Fall ist, da auch hier zunehmend Nachwuchsprobleme bestehen bzw. die Praxen ausgelastet sind. Findet sich ein Arzt für diese Region, kann er sich in der Regel erst niederlassen, wenn ein Arzt derselben Fachgruppe ausscheidet und nachbesetzt werden muss, wodurch sich die Versorgungslage jedoch nicht verbessert.

Aus diesem Grund wurde auf Initiative der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) kürzlich der Antrag in den Landesausschuss Ärzte und Krankenkassen M-V eingebracht, die Oberzentren in der Arztgruppe der Pädiater getrennt von ihren Umlandregionen auszuweisen. Dadurch konnten 6,5 zusätzliche Pädiatersitze auf dem Land geschaffen werden. Letztlich müssen sich aber auch Ärzte bereiterklären, diese zusätzlichen Sitze zu übernehmen.

Auch Gemeinde- und Städtevertretern in M-V ist die Sicherung der ärztlichen Versorgung ein Anliegen. Nahezu wöchentlich laden sie Vertreter der KVMV zu Gesprächen vor Ort ein. Es sind intensive und nicht selten konfliktive Gespräche, die häufig das beiderseitige Verständnis füreinander wecken.

Um dem Fachärztemangel entgegenzuwirken, wird die Landarztquote bereits im dritten Jahr durch die KVMV umgesetzt: So konnten bisher insgesamt mehr als 90 Studienplätze mit Bewerbern besetzt werden. Für die Forderung der KVMV, die Landarztquote M-V auf weitere grundversorgende Fachgebiete auszuweiten, will sich die Landesregierung auf Bundesebene weiterhin einsetzen.

In den kommenden fünf Jahren wird voraussichtlich ein Drittel der derzeit tätigen Haus- und Fachärzte altersbedingt aus der ambulanten Versorgung ausscheiden. Es ist daher dringend erforderlich, weitere Anreize und gute Arbeitsbedingungen für die Niedergelassenen zu schaffen, um Ärzte und Psychotherapeuten in die versorgungsrelevanten Regionen zu bringen sowie die bestehenden Praxen zu erhalten. Eine starke ärztliche Selbstverwaltung ist dabei unerlässlich.

Mit den besten Wünschen für eine erholsame Sommerzeit

Ihr Steffen Kaulisch

Steffen Kaulisch ist Hauptabteilungsleiter Kassenärztliche Versorgung der KVMV.

4

VERTRETERVERSAMMLUNG M-V

Erste ordentliche Sitzung in der 8. Amtsperiode

7

VERTRETERVERSAMMLUNG M-V

Änderung von Statuten

S. 4-7 VERTRETERVERSAMMLUNG M-V
- Die Arbeitsbedingungen der Kolleginnen und Kollegen verbessern
- Änderung von Statuten

S. 8/9 KURZ UND KNAPP
- Beratungsliste zum Sprechstundenbedarf im KV-SafeNet
- Außerklinische Intensivpflege 2023 neu geregelt
- Praxis-Wissen: Serviceheft „Heilmittel“ neu erschienen
- BKK-Vertrag „Hallo Baby“ ergänzt
- Infos zu Kinder- und Jugendrehabilitation in M-V
- Zi-Umfrage: Telemedizin im ärztlichen Bereitschaftsdienst

S. 10 NACHRUF
Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Harald zur Hausen

S. 11-16 ZULASSUNGEN UND ERMÄCHTIGUNGEN

S. 16 ABRECHNUNG
EBM-Änderungen

S. 17 PRAXISNACHFOLGE IN OFFENEN PLANUNGSBEREICHEN
für freiwerdende Hausarztstellen

S. 18-20 ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN
von Vertragsarztsitzen

S. 20 ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN
Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg

S. 20 IMPRESSUM

S. 21 FEUILLETON
Was schwimmt denn hier im Beet?
Vegetarisch für Jung und Alt

S. 22 PERSONALIEN

S. 23-25 VERANSTALTUNGEN

S. 26/27 PRAXISSERVICE
Pflegestützpunkte in M-V

S. 28 KVMV-VERANSTALTUNGEN
Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten 2023

Titel: Modell – Deutsches Hygiene-Museum Dresden
Foto: *© KVMV/Büttner*

Erste ordentliche VV-Sitzung in der 8. Legislaturperiode:

Die Arbeitsbedingungen der Kolleginnen und Kollegen verbessern

*Von Oliver Kahl**

Die Vertreterversammlung (VV) der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) ist am 3. Juni 2023 in Schwerin zu ihrer ersten ordentlichen Sitzung der 8. Amtsperiode zusammengekommen.

Traditionsgemäß schien die Sonne bei strahlend blauem Himmel, als die gewählten Vertreterinnen und Vertreter am Samstagmorgen zur Frühjahrssitzung in der Neumühler Straße in Schwerin erschienen. Der neue VV-Vorsitzende, Dr. Karsten Bunge, eröffnete die Sitzung und begrüßte neben den VV-Mitgliedern die Staatssekretärin aus dem Sozialministerium M-V, Sylvia Grimm, als Gast. Dr. Bunge nutzte die Möglichkeit, um der Vertreterin aus dem Ministerium die Arbeitsbedingungen der niedergelassenen Ärzte und Psychotherapeuten näherzubringen. Er sagte, er fühle sich manchmal wie ein Bauarbeiter, der in seiner Baugrube unablässig vor sich hin schuftet, während zahlreiche Umstehende ihm dabei zusehen, zunehmend hineinreden und seine Arbeitsbedingungen diktieren – Krankenkassen, KV, Kammer, Ministerium etc.

Leistungen in der Pandemie wertschätzen

Auch kritisierte Dr. Bunge deutlich die mangelnde politische Wertschätzung der Leistung der Niedergelassenen in der Corona-Pandemie. Diese Kritik griff Sylvia Grimm in ihrem Grußwort auf und verwies auf den unverzichtbaren Beitrag der ambulanten Medizin zur Sicherstellung der Versorgung, auch und gerade in der Pandemie: „Besonders in den letzten drei Jahren sind Sie dabei Corona-bedingt oft auch an Ihre Grenzen gekommen und darüber hinausgegangen."

In der darauffolgenden Diskussion hatten die Vertreterinnen und Vertreter der niedergelassenen Ärzte und Psychotherapeuten die Möglichkeit, der Staatssekretärin zu verdeutlichen, wo „der Schuh drückt". Davon wurde umfangreich Gebrauch gemacht. Insbesondere die Themen Arbeitsbelastung, unsichere Rahmenbedingungen, Nachwuchsmangel und Zwangsanschluss an die Telematikinfrastruktur wurden angesprochen.

Bessere Arbeitsbedingungen angemahnt

Dr. Jan Eska aus Bad Sülze erklärte, dass es nur noch eine Frage der Zeit sei, bis der „Druck auf dem Kessel" zu groß werde und die Kolleginnen und Kollegen die verschiedenen Belastungen nicht mehr schultern könnten und wollten. Dr. Friederike Vogeler aus Stralsund äußerte ihren Unmut und ihr Unverständnis darüber, dass die Vertragsärzteschaft unter Androhung von Sanktionen zur Anschaffung von EDV-Komponenten und Systemen zu überhöhten Preisen verpflichtet würde, die ihr nichts nützten und zudem nicht funktionierten. Dass die Wahrnehmung von berufsständischen Interessen von der Politik allzu oft als „Lobbyismus" abgetan werde, machte Dr. Bunge deutlich: „Wir sind keine Lobbyisten. Wir sind Ärzte und Psychotherapeuten, die sich in ihrer Freizeit dafür einsetzen, die Arbeitsbedingungen ihrer Kolleginnen und Kollegen zu verbessern!"

Fotos: © KVMV/Kahl

Statement der Vorstandsvorsitzenden

Trotz dringender weiterer Terminverpflichtungen verfolgte die Staatssekretärin aufmerksam auch die Berichte aus den Ressorts der drei KV-Vorstände. Die Vorstandsvorsitzende Dipl.-Med. Angelika von Schütz ging in ihrem Statement auf die bundespolitischen Gesetze ein, die für die Vertragsärzte bedeutsam sind. Zudem berichtete sie über die deutlich bessere Kommunikation mit dem zuständigen Ministerium für Gesundheit und Soziales in

Fotos: © KVMV/Kahl

unserem Bundesland und die bei mehreren Treffen beratenen Themen. Die aktuelle Krankenhausreform und deren voraussichtliche Auswirkungen auf M-V stellte sie ebenfalls dar. Ein weiterer Schwerpunkt ihres Vortrags war die landesweite Bereitschaftsdienstreform. Dipl.-Med. von Schütz ging noch einmal auf die Beschlüsse der VV der vergangenen Amtsperiode ein und stellte dar, wie alle Kreisstellen von Wismar/Nordwestmecklenburg bis nach Pasewalk die Reform nach und nach unter Anstrengungen, nach vielen Diskussionen mit den Kollegen und teils gegen Vorbehalte umgesetzt haben. Die Reform selbst sei insbesondere in Anbetracht der demografischen Entwicklung ohne Alternative in der ambulanten Versorgung, so die Vorstandsvorsitzende. Sie ging gleichzeitig auf Kritik ein und räumte ein, dass die Kommunikation solcher umfassenden Anpassungen zukünftig noch besser gestaltet werden sollte.

„Wir sind keine Lobbyisten. Wir sind Ärzte und Psychotherapeuten, die sich in ihrer Freizeit dafür einsetzen, die Arbeitsbedingungen ihrer Kolleginnen und Kollegen zu verbessern!"

Dr. Karsten Bunge,
VV-Vorsitzender der KVMV

Berichte der Vorstände

Ein komplexes Thema war ein Schwerpunkt im Vortrag des stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Dipl.-Med. Ulrich Freitag. Er stellte die Entwicklungen im Bereich der Vergütung ambulanter Operationen vor, die ausschließlich auf der Bundesebene stattfinden und einem Einfluss der Landes-KV weitgehend entzogen seien. Einen Vertragsabschluss konnte er bei der Überführung der Corona-Impfungen in die Regelversorgung vermelden.

Dr. Dieter Kreye, stellvertretender Vorstandsvorsitzender und zuständig für das hausärztliche Ressort, ging auf das Thema Verordnung von Sprechstundenbedarf ein und hier vor allem auf die im KV-SafeNet zur Verfügung stehende Produktliste. Diese sei ein großer Fortschritt, wenn auch eine angestrebte Protokollnotiz, die eine Regressfreiheit seitens der Krankenkassen zusichert, noch ausstehe. Bezüglich des von der AOK Nordost

Foto: © KVMV/Kahl

gekündigten VERAH-Care-Vertrages sicherte er die Aufnahme neuer Verhandlungen auf Vorstandsebene zu. Und mit Rücksicht auf die anhaltenden Arzneimittelengpässe verwies Dr. Kreye darauf, dass er keinen Regress einer Krankenkasse akzeptieren werde, wenn das Mittel der Wahl nicht verfügbar sei und es darum gehe, den Patienten überhaupt adäquat zu versorgen. „Unser Hauptproblem ist nicht die Einhaltung von Quoten, sondern die Sicherung von notwendigen Therapien."

Weitere Themen in den Berichten der Vorstände waren unter anderem die gesetzlich geregelte sogenannte „Entbudgetierung" der pädiatrischen Leistungen und die Umsetzung der Landarztquote durch die KVMV im Auftrag des Landes. In diesem Zusammenhang erteilte Staatsekretärin Grimm den anhaltenden Forderungen nach einer „Landeskinderquote", also der Reservierung von Studienplätzen für aus Mecklenburg-Vorpommern stammende Bewerber, unter Hinweis auf aktuell bestehende verfassungsrechtliche Hürden eine Absage.

Im Anschluss an die Mittagspause, die zum regen kollegialen Austausch genutzt wurde, ging es an die eigentliche Arbeit der Selbstverwaltung, also das Gestalten der Rahmenbedingungen vertragsärztlicher Tätigkeit durch die gewählten Vertreterinnen und Vertreter. Den klaren Schwerpunkt bildeten dabei notwendige Anpassungen des Honorarverteilungsmaßstabes (HVM), die vor der Beschlussfassung eingehend dargestellt wurden und zuvor auch bereits die beratenden Fachausschüsse der Hausärzte, Fachärzte und Psychotherapeuten passiert hatten. Weiterhin beschlossen die Anwesenden Änderungen und Klarstellungen in der Abrechnungsrichtlinie sowie der Bereitschaftsdienstordnung, die im Vorfeld der Sitzung ebenfalls in den zuständigen Ausschüssen diskutiert und teilweise modifiziert worden waren (siehe Seite 7).

Digitalisierungsausschuss beschlossen

In Anbetracht des erheblichen Frustrationspotentials in den Praxen bei dem Thema Telematikinfrastruktur und sonstigen Problemen mit der Praxis-EDV war es fast schon zwangsläufig, dass die Vertreterinnen und Vertreter auf Antrag die Einrichtung eines Digitalisierungsausschusses als nicht-ständigen Ausschuss im Sinne der Geschäftsordnung beschlossen. Gleichwohl ging dem Beschluss eine lange Diskussion voraus, die vor allem die Frage zum Gegenstand hatte, was ein solcher Ausschuss auf Landesebene bewegen könne, wenn der maßgebliche Rechtsrahmen von der Bundespolitik vorgegeben wird.

Foto: © KVMV/Schilder

Trotz einer umfangreichen Tagesordnung wurde der Zeitplan eingehalten, sodass Dr. Bunge die Vertreterinnen und Vertreter am späten Nachmittag in ein sonniges Restwochenende verabschieden konnte.

**Oliver Kahl ist Geschäftsführer der Kassenärztlichen Vereinigung M-V.*

Änderung von Statuten

Ärztliche Bereitschaftsdienstordnung der KVMV
Die Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) hat in ihrer Sitzung am 3. Juni 2023 folgende Änderungen der Ärztlichen Bereitschaftsdienstordnung beschlossen:

§ 3 Abs. 6 mit Ergänzung um einen Satz wie folgt:
„Darüber hinaus kann der Einsatz eines elektronischen Alarmierungssystems erfolgen."

§ 3 Abs. 7 lautet in seiner Neufassung wie folgt:
„Tausch oder Vertretung sind der Kreisstelle rechtzeitig nebst Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer mitzuteilen."

§ 5 Abs. 2 wird um einen Satz wie folgt ergänzt:
„Dienstpläne können auch mittels entsprechender Software erstellt und digital versendet werden."

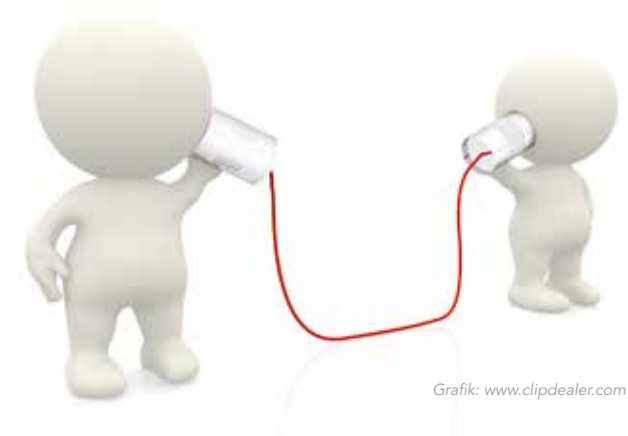
ⓘ Die vollständige Ärztliche Bereitschaftsdienstordnung der KVMV ist im Internet zu finden unter:
→ *www.kvmv.de* → *Über uns* → *Satzungen und Richtlinien*

Abrechnungsrichtlinie der KVMV
Die Vertreterversammlung der KVMV hat in ihrer Sitzung am 3. Juni 2023 die Abrechnungsrichtlinie umfangreich überarbeitet.

ⓘ Die geänderte Abrechnungsrichtlinie ist veröffentlicht unter: → *www.kvmv.de* → *Über uns* → *Satzungen und Richtlinien*

Die vorstehenden geänderten Statuten treten mit dieser Bekanntmachung gemäß § 20 der Satzung der KVMV in Kraft. Auf Anforderung wird im Einzelfall der Text in Papierform zur Verfügung gestellt.

ts



Grafik: www.clipdealer.com

Informationen aus den Fachabteilungen der KVMV

MEDIZINISCHE BERATUNG

Beratungsliste zum Sprechstundenbedarf im KV-SafeNet

■ Seit Mai 2023 steht Vertragsärzten und -psychotherapeuten in M-V ein neues Computerprogramm zum Sprechstundenbedarf (SSB) zur Verfügung. Das landesspezifische Online-Tool – eine gemeinsame Entwicklung der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) und der gesetzlichen Krankenversicherung – unterstützt beim sicheren und wirtschaftlichen Verordnen von Arznei-, Verband- und Hilfsmitteln des SSB.
Die Übersicht wird quartalsweise überprüft und gegebenenfalls aktualisiert. Sie soll Ärzten die Sicherheit geben, dass Verordnungen von SSB-Mitteln aus dieser Beratungsliste bei sachgerechter Mengenbemessung nicht zum Regress führen. Allerdings steht die abschließende Zustimmung der Krankenkassen zu dieser Absicht noch aus. ■

ⓘ Zur SSB-Beratungsliste mit Suchfunktion:
→ *KV-SafeNet-Portal* → *Praxis/Archiv*
→ *Sprechstundenbedarf*

gb

MEDIZINISCHE BERATUNG

Außerklinische Intensivpflege 2023 neu geregelt

■ Zur außerklinischen Intensivpflege informiert eine Servicebroschüre der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV). Das Heft richtet sich an Ärzte, die insbesondere beatmete oder trachealkanülierte Patienten behandeln. Es informiert über die Verordnung, den Behandlungsplan sowie die Erhebung des Beatmungs- bzw. Dekanülierungspotenzials. Enthalten sind Schaubilder z.B. zum Ablauf der Versorgung, zu den Beteiligten und den ärztlichen Aufgaben.
Praxisbeispiele werden zur Erhebung des Entwöhnungspotenzials und Dokumentation, zur Folgeverordnung von außerklinischer Intensivpflege bei einem Patienten mit Potenzial für Dekanülierung und zum Behandlungsplan zwecks Therapieoptimierung aufgeführt.
Für die außerklinische Intensivpflege gelten neue Regelungen und Formulare. Diese sind spätestens ab 31. Oktober 2023 anzuwenden, dann endet die Übergangsregelung.
Über eine Online-Fortbildung der KBV zur außerklinischen Intensivpflege für Hausärzte informiert das KV-Journal in der Rubrik Veranstaltungen – Überregional auf Seite 24 dieser Ausgabe. ■

ⓘ Das Serviceheft „Außerklinische Intensivpflege" steht im Internet zur Verfügung unter:
→ *www.kbv.de* → *Mediathek* → *Publikationen* → *PraxisWissen-Hefte* → *Broschüren aus der Reihe Praxiswissen* → *Außerklinische Intensivpflege*

und weitere Informationen unter: → *www.kbv.de* → *Service* → *Service für die Praxis* → *Verordnungen* → *Außerklinische Intensivpflege*

KBV/gb

Praxis-Wissen: Serviceheft „Heilmittel" neu erschienen

■ Physiotherapie, Ergotherapie oder Logopädie: Bei der Verordnung von Heilmitteln gibt es für Ärzte und Psychotherapeuten immer wieder Neues zu beachten. Entsprechend wurde die PraxisWissen-Broschüre „Heilmittel" der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) aktualisiert und inhaltlich erweitert.
Neu ist u.a. seit Juli 2022 die Nagelspangenbehandlung bei eingewachsenen Zehennägeln. Zudem wird darüber informiert, welche Heilmittelbehandlungen von Therapeuten per Video durchgeführt werden dürfen, wie z.B.

die allgemeine Krankengymnastik, Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schlucktherapie als Einzel- oder Gruppenbehandlung. Eine Videobehandlung kann aber auch auf dem Verordnungsformular ausgeschlossen werden, wenn medizinische Gründe dagegensprechen.
Verordnungsbeispiele betreffen Krankengymnastik bei Bewegungsschmerz, Podologie bei Fehlbildung der Wirbelsäule und des Rückenmarks, Ergotherapie bei ADHS und Sprachtherapie bei kindlicher Sprachstörung. ■

ⓘ Weitere Informationen und das Heft sind im Internet zu finden unter: → *www.kvmv.de* → *Mitglieder* → *Medizinische Beratung* → *Heilmittel*

oder in der Mediathek der KBV unter:
→ *www.kbv.de* → *Mediathek* → *Publikationen* → *PraxisWissen-Hefte* → *Broschüren aus der Reihe Praxiswissen* → *Heilmittel*

KBV/gb

VERTRÄGE

BKK-Vertrag „Hallo Baby“ ergänzt

■ Der Vertrag „Hallo Baby“ mit teilnehmenden Betriebskrankenkassen (BKK) ist – zunächst befristet bis zum 30. Juni 2023 – um das ärztliche **Beratungsgespräch zur Förderung der natürlichen Geburt** im letzten Drittel der Schwangerschaft ergänzt worden. Dieses Beratungsgespräch, das vorzugsweise im Rahmen einer Videosprechstunde erbracht werden soll (GOP 81318) oder alternativ auch persönlich (GOP 81319), ist **über den 30. Juni 2023 hinaus bis 31. Dezember 2024** abrechenbar. ■

ⓘ Die aktuellen Unterlagen sind im → *KV-SafeNet-Portal* zu finden unter: → *KV-Info* → *Download* → *Verträge und Vereinbarungen* → *Rubrik: weitere Verträge* → *Sonderverträge* → *S* → *Schwangerschaft/Geburt* → *„Hallo Baby“*

Für Fragen steht Jeannette Wegner aus der Vertragsabteilung unter Tel.: 0385.7431 394 oder E-Mail: jwegner@kvmv.de zur Verfügung.

jw

KINDER- UND JUGEND-REHABILITATION

Infos zu Kinder- und Jugendrehabilitation in M-V

■ Die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung M-V e.V. macht auf Angebote der Kinder- und Jugendrehabilitation aufmerksam. Elternschulungen finden ab Oktober 2023 in einer Präsenzveranstaltung in Schwerin und im November online statt. Ein Flyer unter dem Titel „re(h)agieren!“ informiert über Termine und weitere Angebote, er ist zum Auslegen in Kinderarztpraxen gedacht. ■

ⓘ Informationen, Materialien und Antragsformulare stehen im Internet bereit unter:
→ *www.gesundheitsfoerderung-mv.de*
→ *Arbeitsbereiche* → *Kinder und Jugendliche*
→ *Kinder- und Jugendrehabilitation*

Der gedruckte Flyer kann kostenfrei per Post bezogen werden bei: Paulina Gluth, Landesvereinigung für Gesundheitsförderung M-V,
Tel.: 0385.2007386 19, Fax: 0385.2007386 18,
E-Mail: paulina.gluth@lvg-mv.de

gb

ZI-UMFRAGE

Umfrage: Telemedizin im ärztlichen Bereitschaftsdienst

■ Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung (Zi) in Trägerschaft der Kassenärztlichen Vereinigungen und Bundesvereinigung (KBV) führt eine Befragung zur Anwendung von Telemedizin im ärztlichen Bereitschaftsdienst durch. Es soll festgestellt werden, in welchen Situationen und ggf. durch welche Formen der Telemedizin die Bereitschaftsärzte entlastet bzw. unterstützt werden können. Die Ergebnisse sollen zur Prüfung etwaiger Weiterentwicklungsmöglichkeiten herangezogen werden. Die Teilnahme ist bis zum 31. Juli 2023 möglich. ■

ⓘ Kontakt zum Projekt-Team per E-Mail:
medizin@zi.de

Zur Umfrage: → *https://zentralinstitut.limesurvey.net/187236?lang=de*

sk

Prof. zur Hausen (rechts im Bild) trägt sich ins Goldene Buch der Stadt Schwerin ein; Foto: © KVMV/von Schütz

NACHRUF

Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Harald zur Hausen

(11.3.1936 – 28.5.2023)

*Von Dipl.-Med. Ulrich Freitag**

Am 28. Mai 2023 ist der Virologe und Medizin-Nobelpreisträger sowie langjährige Vorstandsvorsitzende des Deutschen Krebsforschungsinstitutes (DKFZ) Heidelberg, Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Harald zur Hausen, verstorben.

Nach dem Medizinstudium in Bonn, Hamburg und Düsseldorf promovierte zur Hausen und arbeitete in zahlreichen nationalen und internationalen Forschungsprojekten. Von 1983 an war Prof. zur Hausen als wissenschaftlicher Vorstand und Vorstandsvorsitzender des Deutschen Krebsforschungszentrums tätig. Zahlreiche Preise und Ehrungen, darunter 30 Ehrendoktorwürden, begleiteten seine wissenschaftliche Laufbahn.

Aber dieser Weg war auch nicht ohne Konflikte. Zur Hausens These, dass Krebs auch eine Infektionserkrankung sei und durch Viren übertragen werden könnte, wurde durch viele Wissenschaftler initial in Frage gestellt und sogar „belächelt". Durch intensive Forschung seines Teams gelang es ihm, die bis dahin unbekannten HPV-Typen 16 und 18 zu isolieren und diese als ursächlich für die Entstehung des Zervixkarzinoms und später auch weiterer Karzinome z.B. im HNO-Bereich zu identifizieren. Seine Erkenntnisse waren die Grundlage für die Entwicklung von Impfstoffen gegen diese Krebserkrankungen, die in Deutschland für Mädchen bereits 2007 und später dann auch für Jungen (2018) in das Standardimpfprogramm des Robert Koch-Instituts aufgenommen wurden. Mittlerweile profitieren weltweit Millionen von jungen Menschen von diesem zuverlässigen Impfschutz gegen die wesentlichen onkogenen HPV-Viren.

Auch bei seinem hohen wissenschaftlichen Engagement blieb Prof. Harald zur Hausen immer ein interessierter Gesprächspartner für seine Kollegen, hörte aufmerksam zu und wurde nicht müde, für „seine" Impfungen zu werben. Deshalb wird er auch häufig als „geistiger Vater" der Gebärmutterhalskrebsimpfung bezeichnet. Die beste Ehrung für sein Vermächtnis wäre eine weitere intensive Umsetzung seines Impfgedankens auf dem Gebiet der Krebsprävention. ■

**Dipl.-Med. Ulrich Freitag ist Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe und stellvertretender Vorstandsvorsitzender der KVMV.*

Zulassungen und Ermächtigungen

Der Zulassungsausschuss beschließt über Zulassungen und Ermächtigungen zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung. Weitere Auskünfte erteilt die Abteilung Sicherstellung der KVMV, Tel.: 0385.7431 411/369.

BAD DOBERAN

Ende der Zulassung
Petra Bornschein, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Neubukow, ab 1. April 2023.

Widerruf von Anstellungen
Dr. med. Maria Klebba, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Tessin, zur Anstellung von Dr. med. Petra Gase als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. März 2023;

Dr. med. Peter-Hinderks van der Wall, Facharzt für Allgemeinmedizin in Sanitz, zur Anstellung von Christiane Kelm als Fachärztin für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. März 2023;

MVZ Nephrocare Rostock Lütten-Klein, zur Anstellung von Dr. med. Dietmar Sehland als Facharzt für Innere Medizin/SP Nephrologie im MVZ, ab 1. April 2023.

Genehmigung der Anstellung
MVZ Nephrocare Rostock Lütten-Klein, zur Anstellung von Dr. med. Wolfgang Pätow als Facharzt für Innere Medizin/SP Nephrologie im MVZ, ab 1. April 2023.

Ermächtigung
Dr. med. Harald Beckert, Facharzt für Orthopädie/Spezielle Schmerztherapie im Sana Krankenhaus Bad Doberan, ist für schmerztherapeutische Leistungen auf Überweisung von niedergelassenen anerkannten Schmerztherapeuten, von Fachärzten für Orthopädie/Orthopädie und Unfallchirurgie ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt, bis 30. Juni 2025.

DEMMIN

Ende von Zulassungen
Dr. med. Frauke Päsler, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Malchin, ab 1. April 2023;

Dr. med. Ronald Zorn, Facharzt für Allgemeinmedizin in Demmin, ab 1. April 2023;

Jana Voelker, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Demmin, ab 1. April 2023.

Die Zulassung hat erhalten
Maik Sengbusch, Facharzt für Allgemeinmedizin für Malchin, ab 1. April 2023.

Widerruf der Anstellung
Dipl.-Med. Boris Bauer, hausärztlicher Internist in Malchin, zur Anstellung von Branislava Kostic als hausärztliche Internistin in seiner Praxis, ab 1. April 2023.

Genehmigung von Anstellungen
Dr. med. Marion Wille, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Jarmen, zur Anstellung von Jan-Martin Schüler als Facharzt für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 2. März 2023;

DRK MVZ Teterow, zur Anstellung von Dr. med. Ute Hirschberg als Fachärztin für Innere Medizin in der Nebenbetriebsstätte in Malchin, ab 2. März 2023;

Maik Sengbusch, Facharzt für Allgemeinmedizin in Malchin, zur Anstellung von Dr. med. Frauke Päsler als Fachärztin für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. April 2023.

GREIFSWALD/OSTVORPOMMERN

Ende von Zulassungen
Dr. med. Maike Bollmann, Fachärztin für Diagnostische Radiologie in Greifswald, ab 1. April 2023;

Dr. med. Frank Richter, hausärztlicher Internist in Wolgast, ab 1. April 2023;
Dr. med. Helmut Hübner, Facharzt für Orthopädie in Heringsdorf, ab 1. Oktober 2023.

Änderung der Zulassung
MVZ an der Universitätsmedizin Greifswald, als Medizinisches Versorgungszentrum mit neuem Namen: MVZ Chirurgie/Orthopädie/Unfallchirurgie, ab 1. April 2023.

Die Zulassung hat erhalten
Dr. med. Klaus Bomke, Facharzt für Allgemeinmedizin für Wolgast, ab 1. April 2023.

Widerruf von Anstellungen
Dr. med. Uwe Kraatz, hausärztlicher Internist in Dersekow, zur Anstellung von Prof. Dr. med. habil. Günter Kraatz als hausärztlicher Internist in seiner Praxis, ab 1. Februar 2023;

MVZ an der Universitätsmedizin Greifswald, Ambulantes Zentrum, zur Anstellung von Dr. med. Yvonne Winkler als Fachärztin für Chirurgie, von PD Dr. med. habil. Volker Worm als Facharzt für Chirurgie und von Dr. med. Markus Krechting als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie im MVZ, ab 1. April 2023;

Dr. med. Frank Richter, hausärztlicher Internist und Facharzt für Innere Medizin/SP Kardiologie in Wolgast, zur Anstellung von Dr. med. Klaus Bomke als Facharzt für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. April 2023;

MVZ an der Universitätsmedizin Greifswald Stadtmitte, zur Anstellung von Dipl.-Med. Alexander Skalda als Facharzt für Chirurgie in der Nebenbetriebsstätte, ab 1. April 2023.

Genehmigung von Anstellungen
Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Holger Streckenbach und Dr. med. Maike Bollmann, Fachärzte für Diagnostische Radiologie in Greifswald, Per-Olaf Behrndt, Facharzt für Radiologie in Wolgast, und Dr. med. Andrea Schindler, Fachärztin für Nuklearmedizin und für Innere Medizin/SP Endokrinologie in Greifswald, zur Anstellung von Dr. med. Antje Steveling als Fachärztin für Innere Medizin/SP Endokrinologie und Diabetologie in ihrer Praxis in Greifswald, ab 2. März 2023;

Dr. med. Heike Kaiser, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Greifswald, zur Anstellung von Dr. med. Anja Paulick als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 23. März 2023;

MVZ Chirurgie/Orthopädie/Unfallchirurgie an der Universitätsmedizin Greifswald, zur Anstellung von Dr. med. Yvonne Winkler als Fachärztin für Chirurgie, PD Dr. med. habil. Volker Worm als Facharzt für Chirurgie und Dr. med. Markus Krechting als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie im MVZ, ab 1. April 2023;

PD Dr. med. habil. Richard Kasch, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Wolgast, zur Anstellung von Björn Weidemann als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in seiner Praxis, ab 1. Oktober 2023.

Genehmigung der partiellen Teilnahme
Dr. med. Kathrin Fischer, hausärztliche Internistin in Greifswald, für Leistungen nach EBM-Nummer 01510 und für den Fall einer arztgruppengleichen Überweisung zusätzlich für die EBM-Nummern 13700 und 13701, bis 30. Juni 2025.

Widerruf der Ermächtigung
Dr. med. Carmen Schröder, Oberärztin der Abteilung Neuropädiatrie/Stoffwechselerkrankungen der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Greifswald, zur Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Störungen des endokrinen Systems, Fettstoffwechselerkrankungen, Diabetes mellitus, Gicht und Adipositas auf Überweisung von Vertragsärzten, ab 1. März 2023.

Ermächtigungen
Universitätsmedizin Greifswald, Klinik für Innere Medizin A, als ärztlich geleitete Einrichtung, vertreten durch Direktor Prof Dr. med. Klaus Hahnenkamp, ist für die allumfängliche Beratung im Rahmen einer Tollwutbehandlung auf Überweisung von niedergelassenen Vertragsärzten ermächtigt, bis 31. März 2025;

Dr. med. Karina Grohmann-Held, Oberärztin der Abteilung Neuropädiatrie/Stoffwechselerkrankungen der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Greifswald, ist für die Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Störungen des endokrinen Systems, mit

▶

Fettstoffwechselerkrankungen, Diabetes mellitus, Gicht und Adipositas auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt. Abrechenbar sind Leistungen nach den EBM-Nummern 01321, 01430, 04231, 04580, 04590, 32017, 32022, 40110, 40111, 01450, 04350, 04352, 01660 sowie die erforderlichen Grundleistungen. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115a und b SGB V erbringt, bis 31. März 2025.

Dr. med. Susanne Grunwald, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, ist für Mammographie-Screening-Untersuchungen nach den EBM-Nummern 01750 bis 01755, 01758, 01759, 40850 bis 40855 sowie für die Mammasonographie inklusive minimalinvasiver Abklärung und Vakuumbiopsie gemäß EBM-Nummern 33041, 33091, 08320, 02341, 40111, 40110, 34274 und 34270, inklusive der erforderlichen Grundleistungen, auf Überweisung von niedergelassenen Gynäkologen und Radiologen ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt. Die Leistungserbringung erfolgt in der Praxis des niedergelassenen Radiologen Dr. med. Holger Streckenbach in Greifswald, bis 31. März 2025;

Dr. med. Sylke Otto, Fachärztin für Diagnostische Radiologie/SP Kinderheilkunde/-radiologie im Institut für Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie der Universitätsmedizin Greifswald, ist für konventionelle radiologische, CT- und MRT-Leistungen bei Kindern auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Kinder- und Jugendmedizin, von Vertragsärzten, die über eine Facharztanerkennung „Kinderheilkunde" verfügen, von Fachärzten für Allgemeinmedizin, ermächtigten Ärzten, Fachärzten für Orthopädie, HNO-Heilkunde und Chirurgie ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist nicht eingeräumt. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115a und b SGB V erbringt, bis 31. März 2025;

Dr. med. Heimke von Osten, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Greifswald, ist für die Behandlung pädiatrisch-nephrologischer Patienten inklusive erforderlicher Untersuchungen und Maßnahmen nach den EBM-Nummern 01321, 01510, 01511, 04324, 04560, 04231, 32001, 32030, 32031, 32056, 32058, 32066, 32068, 32069, 32070, 32072, 32081 bis 32084, 32086, 32122, 32123 und 33043, inklusive der erforderlichen Grundleistungen, auf Überweisung von niedergelassenen Vertragsärzten ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115a und b SGB V erbringt, bis 31. März 2025.

GÜSTROW

Ende der Zulassung
Dipl.-Med. Marion Boelter, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Güstrow, ab 1. April 2023.

Die Zulassung haben erhalten
Dr. med. Franziska Boelter, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe für Güstrow, ab 1. April 2023;

Dr. med. Gregor Schlichting, hausärztlicher Internist für Warnow, ab 1. Oktober 2023.

Widerruf der Anstellung
Dipl.-Med. Marion Boelter, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Güstrow, zur Anstellung von Dr. med. Franziska Boelter als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in ihrer Praxis, ab 1. April 2023.

Genehmigung von Anstellungen
DRK MVZ Teterow, zur Anstellung von Dr. med. Ute Hirschberg als hausärztliche Internistin in der Hauptbetriebsstätte, ab 2. März 2023;

Dr. med. Franziska Boelter, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Güstrow, zur Anstellung von Dipl.-Med. Marion Boelter als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in ihrer Praxis, ab 1. April 2023.

LUDWIGSLUST

Ende von Zulassungen
Dr. med. Tamara Eichler, Praktische Ärztin in Neustadt-Glewe, ab 1. April 2023;

Dr. med. Peter Dammenhayn, Praktischer Arzt in Neuhaus, ab 1. Januar 2024;

Dr. med. Birgit Dammenhayn, hausärztliche Internistin in Neuhaus, ab 1. Januar 2024.

Widerruf der Anstellung
Dr. med. Wolfgang Warnack, Facharzt für Urologie in Hagenow, zur Anstellung von Dipl.-Med. Bernd Stamm als Facharzt für Urologie in seiner Praxis, ab 1. März 2023.

Genehmigung von Anstellungen
Dr. med. Wolfgang Warnack, Facharzt für Urologie in Hagenow, zur Anstellung von Eric Junge als Facharzt für Urologie in seiner Praxis, ab 1. März 2023;

Dr. med. Ole Abrahamsen, hausärztlicher Internist in Neuhaus, zur Anstellung von Dr. med. Anne Heider als Fachärztin für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. April 2023;

MVZ Bannewitz in Neustadt-Glewe, zur Anstellung von Dr. med. Tamara Eichler als Praktische Ärztin und Ursula Stix als Fachärztin für Allgemeinmedizin in der Nebenbetriebsstätte, ab 1. April 2023;

MVZ Lindicum Ludwigslust, zur Anstellung von Dr. med. Savo Grbic als hausärztlicher Internist im MVZ, ab 1. Oktober 2023.

Ermächtigungen
MVZ Bannewitz, zum Betrieb einer KV-übergreifenden Nebenbetriebsstätte in Neustadt-Glewe, ab 1. April 2023.

Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe am Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow in Hagenow, vertreten durch den Chefarzt Dipl.-Med. Rüdiger Niemeyer, als ärztlich geleitete Einrichtung, ist für Leistungen nach den EBM-Nummern 01780, 01785 und 01786 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ermächtigt, bis 30. Juni 2025.

MÜRITZ

Ende von Zulassungen
Dipl.-Med. Ute Bender, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Röbel, ab 1. April 2023;

Dr. med. Barbara Walaschewski, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Grabowhöfe, ab 1. April 2023.

Widerruf der Anstellung
Dr. med. Barbara Walaschewski, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Grabowhöfe, zur Anstellung von Dr. med. Franziska Schnuck als hausärztliche Internistin in ihrer Praxis, ab 1. April 2023.

Ermächtigungen
Christian Stöckigt, Facharzt für Diagnostische Radiologie/Neuroradiologie und Chefarzt der Radiologie am MEDICLIN Müritz-Klinikum Waren, ist ermächtigt für:

- radiologische Leistungen nach den EBM-Nummern 34248, 34283 bis 34287 und 34294 bis 34296 auf Überweisung von niedergelassenen Vertragsärzten,
- CT-gesteuerte radikuläre und periradikuläre Anästhesien nach den EBM-Nummern 34504 und 34505 gemäß den Bestimmungen des EBM sowie ggf. ergänzenden landesrechtlichen Bestimmungen,
- CT-Untersuchungen nach den EBM-Nummern 34310 bis 34351,
- radiologische Leistungen nach den EBM-Nummern 34242, 34246 bis 34260 und 34280 bis 34282,
- radiologische Leistungen nach den EBM-Nummern 34240 und 34241 auf Überweisung von Vertragsärzten und ermächtigten Ärzten,
- direkte MR-Arthrographie auf Überweisung von Vertragsärzten,
- MRT-Bildgebungen bei Patienten mit Metallimplantaten, die mit konventioneller MRT nicht diagnostisch untersucht werden können, auf Überweisung von vertragsärztlich tätigen Radiologen.

Eine Überweisungsbefugnis ist nicht eingeräumt. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115a und b SGB V erbringt, bis 31. März 2025;

Dr. med. Peter Eberlein, Facharzt für Innere Medizin am MEDICLIN Müritz-Klinikum Waren, ist für ambulante Chemotherapie und Leistungen nach den EBM-Nummern 02340, 02341, 33042 und 02343 auf Überweisung von Vertragsärzten sowie die Behandlung von Patienten mit hämatologischen und onkologischen Krankheitsbildern auf Überweisung von Vertragsärzten sowie onkologischen Schwerpunktpraxen ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115a und b SGB V erbringt, bis 31. März 2025;

Diana Mamerow, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am MEDICLIN Müritz-Klinikum Waren, ist für Abklärungskolposkopien auf Überweisung von vertragsärztlich tätigen Gynäkologen ermächtigt, bis 31. März 2025.

NEUBRANDENBURG/ MECKLENBURG-STRELITZ

Ende von Zulassungen
Dipl.-Med. Andrea Ernst, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Neubrandenburg, ab 1. April 2023;

Dr. med. Uta Arndt, M.A., Praktische Ärztin in Mirow, ab 1. Juli 2023;

MR Ewald Dolgner, hausärztlicher Internist in Altentreptow, ab 1. Oktober 2023.

Die Zulassung haben erhalten
Dr. med. Martin Schlottmann, Facharzt für Allgemeinmedizin für Neubrandenburg, ab 1. April 2023;

Dr. med. Elisabeth Malorny, Fachärztin für Allgemeinmedizin für Mirow, ab 1. Juli 2023.

Widerruf von Anstellungen
DRK MVZ Grevesmühlen, zur Anstellung von Susanne Schwantes als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in der Nebenbetriebsstätte in Neustrelitz, ab 1. April 2023;

Dipl.-Med. Andrea Ernst, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Neubrandenburg, zur Anstellung (Jobsharing) von Dr. med. Martin Schlottmann als Facharzt für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2023;

Dr. med. Uta Arndt, M.A., Praktische Ärztin in Mirow, zur Anstellung von Dr. med. Elisabeth Malorny als Fachärztin für Allgemeinmedizin, Julia Berdermann als Fachärztin für Allgemeinmedizin und Dr. med. Fred Ruhnau als hausärztlicher Internist in ihrer Praxis, ab 1. Juli 2023.

Genehmigung von Anstellungen
DRK MVZ Grevesmühlen, zur Anstellung von Heike Utesch als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in der Nebenbetriebsstätte in Neustrelitz, ab 1. April 2023;

Dr. med. Elisabeth Malorny, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Mirow, zur Anstellung von Julia Berdermann als Fachärztin für Allgemeinmedizin und Dr. med. Fred Ruhnau als hausärztlicher Internist in ihrer Praxis, ab 1. Juli 2023.

Ermächtigungen
Dr. med. Andreas Putz, Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, ist für diagnostische Maßnahmen bei Patientinnen mit tief infiltrierender Endometriose und Patienten/Patientinnen mit neuropathischen chronischen Beckenschmerzen auf Überweisung von vertragsärztlich tätigen Gynäkologen, Urologen und Hausärzten ermächtigt. Abrechenbar sind die EBM-Nummern 33042 bis 33044 sowie die erforderlichen Grundleistungen, bis 31. März 2025;

Dr. med. Christiane Schroeder, Fachärztin für Radiologie in der Klinik für Radiologie und Neuroradiologie am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, ist für spezielle Diagnostik der Mamma, einschließlich der minimal-invasiven Mammadiagnostik, zuzüglich der Bestrahlungsplanung auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Radiologie und Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe gemäß EBM-Nummern 01320, 33041, 02341, 08320, 99014, 33091, 34270 (begrenzt auf 150 Fälle im Jahr), 34271, 34272, 34273, 34274, 24211, 24212, 34282, 40454 und 40455 sowie für die Nachsorge bei Mammakarzinom auf Zuweisung von Strahlentherapeuten gemäß EBM-Nummern 01320, 34270, 34271, 34272, 34273, 34274, 24211, 24212, 40454, 40455, 33041, 08320, 99014, 02341 und 33091 ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt, bis 31. März 2025.

PARCHIM

Widerruf der Anstellung
Dr. med. Hans-Jürgen Schwarz, Facharzt für Allgemeinmedizin in Crivitz, zur Anstellung von Dr. med. Dagmar Preuß als hausärztliche Internistin in seiner Praxis, ab 1. Januar 2023.

Genehmigung der Anstellung
Dr. med. Heli Laube, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Dobbertin, zur Anstellung von Dr. med. Diana Seemann als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Juni 2023.

ROSTOCK

Ende von Zulassungen
Dr. med. Bianca Barthels, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Rostock, ab 1. April 2023;

Dr. med. Holger Kruppa, Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin in Rostock, ab 1. April 2023;

PD Dr. med. Ernst-Christian Kittner, Facharzt für Nuklearmedizin in Rostock, ab 1. April 2023.

Änderung von Zulassungen
Dr. med. Nadine Nowack, Fachärztin für Allgemeinmedizin mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. März 2023;

Dr. med. Heike Vandreier, Fachärztin für Allgemeinmedizin mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. März 2023;

Dr. med. Ulrich Graumüller, Facharzt für Orthopädie mit hälftigem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. April 2023;

Dr. med. Klaudia Zerbin, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. April 2023;

Dr. med. Rosel Kolp, Fachärztin für Orthopädie mit hälftigem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. April 2023;

Dr. med. Dirk Manecke, Facharzt für Orthopädie mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. April 2023.

Die Zulassung haben erhalten
Dr. med. Christine Moritz, Fachärztin für Anästhesiologie für Rostock, ab 1. April 2023;

Andreas Angeli, Facharzt für Radiologie für Rostock, ab 1. April 2023.

Widerruf von Anstellungen
Nephrologische Fachambulanz der Universitätsmedizin Rostock, zur Anstellung von Dr. med. univ. Silvius Frimmel als Facharzt für Innere Medizin/SP Nephrologie in der Fachambulanz, ab 1. Oktober 2022;

Praxis für Fertilität MVZ Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Carolin Wischmann als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im MVZ, ab 1. Februar 2023;

Berufsausübungsgemeinschaft der Dres. med. Jens Raabe und Torsten Witstruck, Fachärzte für Orthopädie in Stralsund, zur Anstellung von Dr. med. Juliane Pust als Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie in ihrer Praxis, ab 1. März 2023;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Thomas Rosin, Facharzt für Radiologische Diagnostik, und Gunnar Wenzel, Facharzt für Diagnostische Radiologie, in Rostock, zur Anstellung von Andreas Angeli als Facharzt für Radiologie in ihrer Praxis, ab 1. April 2023;

Dr. med. Ulrich Graumüller, Facharzt für Orthopädie in Rostock, zur Anstellung (Jobsharing) von Dr. med. Martin Darowski als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in seiner Praxis, ab 1. April 2023;

Praxis für Fertilität MVZ Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Thomas Külz als Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. April 2023;

Praxis für Fertilität MVZ Rostock, zur Anstellung (Sonderbedarf) von Dr. med. Anja Bossow als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im MVZ, ab 1. April 2023;

MVZ-Radiologie-Netz-MV in Rostock, zur Anstellung von Stefan Masur als Facharzt für Radiologie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. April 2023;

MVZ Nephrocare Rostock Südstadt, zur Anstellung von Dr. med. Niels Hessel als Facharzt für Innere Medizin im MVZ, ab 1. April 2023;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Jutta Muscheites und Dr. med. Christoph Fehlandt, Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Christine Bittig als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2023.

Genehmigung von Anstellungen
Berufsausübungsgemeinschaft der Dres. med. Nadine Nowack, Heike Vandreier und Kathrin Hesse, Fachärztinnen für Allgemeinmedizin in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Tilly Müller als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 2. März 2023;

Curiates Medicare MVZ Rostock Mitte, zur Anstellung von Dr. med. Marie Kurt als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin im MVZ, ab 23. März 2023;

Curiates Medicare MVZ Rostock Nordost, zur Anstellung von Dr. med. Bianca Barthels als Fachärztin für Allgemeinmedizin und Katharina Schiml als Fachärztin für Allgemeinmedizin, im MVZ, ab 1. April 2023;

Dr. med. Jens Voigt, Facharzt für Diagnostische Radiologie in Rostock, zur Anstellung von Heike Pauls als Fachärztin für Diagnostische Radiologie in seiner Praxis, ab 1. April 2023;

Martin Förster, Facharzt für Allgemeinmedizin in Rostock, zur Anstellung von Andreas Frank als Facharzt für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. April 2023;

Dr. med. Ulrich Graumüller, Facharzt für Orthopädie in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Martin Darowski als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in seiner Praxis, ab 1. April 2023;

Dr. med. Klaudia Zerbin, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Christine Bittig als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2023;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Rosel Kolp und Dr. med. Dirk Manecke, Fachärzte für Orthopädie in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Herbert Raddatz als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in ihrer Praxis, ab 1. April 2023;

Julia Tebbe-Simmendinger, hausärztliche Internistin in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Johanna Wiegand als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2023;

MVZ für Radiologie und Nuklearmedizin Stralsund, zur Anstellung von PD Dr. med. Ernst-Christian Kittner als Facharzt für Nuklearmedizin in der Nebenbetriebsstätte Rostock, ab 1. April 2023;

Praxis für Fertilität MVZ Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Anja Bossow als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im MVZ, ab 1. April 2023;

Onkologische Fachambulanz des Klinikums Südstadt Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Kristin Strauß als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in der Fachambulanz, ab 1. April 2023.

Änderung von Berufsausübungsgemeinschaften
Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Holger Kruppa, Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Dr. med. Matthias Diwok und Dr. med. Christine Moritz, Fachärzte für Anästhesiologie in Rostock, Austritt von Dr. med. Holger Kruppa, ab 1. April 2023;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Thomas Rosin, Facharzt für Radiologische Diagnostik, und Gunnar Wenzel, Facharzt für Diagnostische Radiologie, in Rostock, Erweiterung durch Andreas Angeli, Facharzt für Radiologie, ab 1. April 2023.

Ermächtigungen
Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie der Universitätsmedizin Rostock, vertreten durch Prof. Dr. med. Marc-André Weber, M. Sc., Facharzt für Radiologie/Neuroradiologie, ist ermächtigt für:

- sonographische und konventionelle radiologische Leistungen auf Überweisung von ermächtigten Ärzten und ermächtigten ärztlich geleiteten Einrichtungen der Universitätsmedizin Rostock,
- radiologische Leistungen auf Überweisung von niedergelassenen Radiologen,
- Interventionen an der Mamma sowie CT- oder sonographisch gestützt an anderen Organen auf Überweisung von Vertragsärzten, ermächtigten Ärzten und ermächtigten ärztlich geleiteten Einrichtungen der Universitätsmedizin Rostock,
- MR-gestützte Interventionen auf Überweisung von Vertragsärzten,
- sonographische Leistungen nach den EBM-Nummern 33070 bis 33073, 33075 und 33076 bei Kindern und Jugendlichen auf Überweisung von Vertragsärzten.

Die Untersuchungsleistungen bei Erwachsenen werden beschränkt auf Überweisung von Vertragsärzten mit der entsprechenden Abrechnungsgenehmigung; sonographische Untersuchungen nach den EBM-Nummern 33012, 33040, 33042, 33050 und 33081 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Kinder- und Jugendmedizin und Vertragsärzten, die im Besitz einer Facharztanerkennung „Kinderheilkunde" sind; Sialographie, Lymphographie und die Embolisations- und Sklerosierungsbehandlung nach den EBM-Nummern 34260, 34280, 34293, 34280 und 34297 auf Überweisung von Vertragsärzten; Urethrozystographie nach der EBM-Nummern 34256 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Urologie und Gynäkologie, Kinderheilkunde und Kinderchirurgie; Refluxzystogramm nach den EBM-Nummern 34256 und 34280 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Urologie, Pädiatrie und Kinderchirurgie; retrograde Urographie nach der EBM-Nummer 34257 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Urologie, Innere Medizin/Nephrologie; Ausscheidungsurographie bei Kindern nach der EBM-Nummer 34255 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Urologie, Kinderheilkunde und Kinderchirurgie; Dickdarmkontrastuntersuchungen bei Kindern nach der EBM-Nummer 34252 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Kinderheilkunde und Kinderchirurgie; Myelographie nach den EBM-Nummern 34223, 34280 und 02342 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Neurologie/Psychiatrie, Neurochirurgie und Orthopädie; Serienangiographien nach den EBM-Nummern 34283 bis 34287, 01530 und 01531 auf Überweisung von niedergelassenen Radiologen; Mammasonographie auf Überweisung von Vertragsärzten und Ärzten der ermächtigten Frauenklinik der Universitätsmedizin Rostock; Galaktographie nach der EBM-Nummer 34260 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Chirurgie und Ärzten der ermächtigten Frauenklinik Rostock; direkte MR-Arthrographie auf Überweisung von Vertragsärzten und MRT-Bildgebung bei Patienten mit Metallimplantaten, die mit konventioneller MRT nicht diagnostisch untersucht werden können, auf Überweisung von vertragsärztlich tätigen Radiologen. Für die Untersuchungen von Kindern und Jugendlichen ist der Überweiserkreis auf ermächtigte Ärzte und ärztlich geleitete Einrichtungen der Universitätsmedizin Rostock, hier im Speziellen der Kinder- und Jugendklinik bzw. der Abteilung für Kinderchirurgie, erweitert.
Ausgenommen sind Leistungen, die die Universitätsmedizin Rostock gemäß §§ 115a, b und 116b SGB V erbringt. Eine Überweisungsbefugnis ist nicht eingeräumt, bis 31. März 2025;

Dr. med. Anne-Caterine Bartolomaeus, Fachärztin für Diagnostische Radiologie in der Abteilung für Diagnostische und Interventionelle Radiologie am Klinikum Südstadt Rostock, ist ermächtigt für Mammographie- und Mammasonographieleistungen bei Patienten nach Tumorerkrankung und bei Patienten mit tastbarem Mammabefund oder sonstigem Tumorverdacht jeweils auf Überweisung von Ärzten, die in der onkologischen Fachambulanz des Klinikums Südstadt Rostock angestellt sind, für Leistungen der Mammographie und Mammasonographie auf Überweisung von Vertragsärzten sowie ermächtigten Institutsambulanzen, für Leistungen der Vakuumbiopsien unter Röntgenkontrolle einschließlich der dazugehörigen pauschalisierten Sachkosten und des Zuschlags für die Verwendung von Markierungsclips inklusive der Begleitleistungen sowie für stereotaktisch gestützte Vakuumbiopsien im Rahmen des Mammographie-Screenings gemäß EBM-Nummern 01755, 01759, 40854 und 40855 inklusive der Begleitleistungen. Endet die ärztliche Tätigkeit im Krankenhaus vor Ablauf des Genehmigungszeitraums, endet zu diesem Tag auch die Ermächtigung. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115a und b SGB V erbringt, bis 30. Juni 2025;

Universitätsmedizin Rostock, ist ermächtigt zum Betreiben eines SPZ gemäß § 119 SGB V, insbesondere für folgende Krankheitsbilder:

- Funktionsstörungen (Kapitel V ICD 10 - F 50-F 89),
- Krankheiten des Nervensystems (Kapitel VI ICD 10 G 80-83),
- bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (Kapitel XVI ICD 10 P 00-P 96),
- angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Kap. XVII ICD 10 - Q 00-Q 18,Q 85-99),
- Symptome (Kap. XVIII ICD 10 - R 27, R 62),
- Krankheiten des Nervensystems (Kapitel VI ICD 10-G 40-47)

Die Ermächtigung wird erteilt für die Behandlung von Krankheiten bzw. drohenden Krankheiten nach Kap. V ICD 10, F50-F69 nur auf Überweisung von Fachärzten für Kinder- und Jugendpsychiatrie, auf Überweisung von Neuropädiatern für andere Krankheitsbilder auf Überweisung von Vertragsärzten und beschränkt auf die Behandlung von 1.800 Fällen pro Kalenderjahr, bis 31. März 2025;

Teresa Loebsin, Abteilung für Diagnostische und Interventionelle Radiologie am Klinikum Südstadt Rostock, ist für sonographische Untersuchungen nach den EBM-Nummern 24211, 24212, 01430, 33012, 33042, 40110 und 40111 bei Patienten nach maligner Tumorerkrankung auf Überweisung von

Ärzten der onkologischen Fachambulanz des Klinikums Südstadt Rostock, begrenzt auf 225 Fälle pro Quartal, ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115a und b SGB V erbringt, bis 31. März 2025;

Prof. Dr. med. Bernd Gerber, Frauenklinik am Klinikum Südstadt Rostock, ist für Leistungen im Rahmen des Mammographie-Screening-Programms nach den EBM-Nummern 01758 und 40852 ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist nicht eingeräumt, bis 30. Juni 2025.

RÜGEN

Ermächtigung
Frauenklinik am Sana-Krankenhaus Rügen in Bergen, als ärztlich geleitete Einrichtung, vertreten durch die Chefärzte Dr. med. Matthias Ehmke und Dr. med. Sebastian Kopshoff, ist für Leistungen nach der EBM-Nummer 01780 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist nicht eingeräumt, bis 31. März 2025.

SCHWERIN/WISMAR/ NORDWESTMECKLENBURG

Ende von Zulassungen
Dr. med. Sebastian Retzlaff, Facharzt für Diagnostische Radiologie in Schwerin, ab 1. April 2023;

Dipl.-Med. Petra Feldmann, Fachärztin für Augenheilkunde in Schwerin, ab 1. Juli 2023;

Dipl.-Med. Birger Böse, Praktischer Arzt in Schwerin, ab 1. Oktober 2023.

Die Zulassung haben erhalten
Dr. med. Katharina Tachezy, Fachärztin für Augenheilkunde für Schwerin, ab 1. Juli 2023;

Dr. med. Benjamin Schwarz, Facharzt für Allgemeinmedizin für Schwerin, ab 1. Oktober 2023;

Dr. med. Steffen Negendank, Facharzt für Allgemeinmedizin für Warin, ab 1. Januar 2024.

Widerruf von Anstellungen
Dr. med. Elena Margolina, Fachärztin für Augenheilkunde in Gadebusch, zur Anstellung von Dipl.-Med. Marina Persike als Fachärztin für Augenheilkunde in ihrer Praxis, ab 1. April 2023;

MVZ Med 360 Grad Sana Nord in Wismar, zur Anstellung von Dr. med. Markus Biesold als Facharzt für Diagnostische Radiologie im MVZ, ab 1. April 2023;

Dr. med. Cathleen Radtke, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Schwerin, zur Anstellung von Karin Sommer als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2023;

MVZ Schwerin Ost, zur Anstellung von Dr. med. Susann Kilian als Fachärztin für Allgemeinmedizin im MVZ, ab 1. April 2023.

Genehmigung von Anstellungen
MVZ Med 360 Grad Sana Nord in Wismar, zur Anstellung von Dr. med. Kristin Hamborg als Fachärztin für Radiologie in Wismar und Grevesmühlen, ab 1. April 2023;

Dr. med. Beate Hohberg, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Grevesmühlen, zur Anstellung von Jürgen Sadowski als Facharzt für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2023;

MVZ 360 MRT – Praxis für Kernspintomografie in Schwerin, zur Anstellung von Dr. med. Sebastian Retzlaff als Facharzt für Diagnostische Radiologie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. April 2023;

Dr. med. Elena Margolina, Fachärztin für Augenheilkunde in Gadebusch, zur Anstellung von Dr. med. Maurice de Ruijter als Facharzt für Augenheilkunde in ihrer Praxis, ab 1. April 2023;

KV-übergreifende Berufsausübungsgemeinschaft von Dres. med. Katharina Tachezy und Christoph Tornow, Fachärzte für Augenheilkunde in Schwerin, zur Anstellung von Dipl.-Med. Petra Feldmann, Fachärztin für Augenheilkunde in ihrer Praxis, ab 1. Juli 2023.

Ermächtigung
Matthias Jeschke, Oberarzt in der Klinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten der Helios Kliniken Schwerin, ist für die Behandlung von Dermatosen inklusive der Kryotherapie auf Überweisung von niedergelassenen Dermatologen sowie die Erbringung und Abrechnung der Bade-PUVA-Therapie und der systemischen PUVA-Therapie nach dem gültigen EBM-Katalog ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115a und b SGB V erbringt, bis 30. Juni 2023.

STRALSUND/NORDVORPOMMERN

Ende von Zulassungen
Dr. med. Silke Jonscher, Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Stralsund, ab 1. April 2023;

Dipl.-Med. Christina Röpke, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Glewitz, ab 1. April 2023;

Dipl.-Med. Marina Kuschinski, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Stralsund, ab 1. April 2023;

Dr. med. Roland-Andreas Badendick, Arzt in Grimmen, ab 1. April 2023.

Die Zulassung hat erhalten
Dr. med. Anja Bramhoff, Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten für Stralsund, ab 1. April 2023.

Änderung von Anstellungen
Dr. med. Martin Fechner, Facharzt für Augenheilkunde in Stralsund, zur Anstellung von Badr Hassouna als Facharzt für Augenheilkunde weiterhin in der Nebenbetriebsstätte in Stralsund, Heinrich-Heine-Ring 107f, seit 2. Mai 2022;

Dr. med. Martin Fechner, Facharzt für Augenheilkunde in Stralsund, zur Anstellung von Dr. med. univ. Andreas Reinprecht als Facharzt für Augenheilkunde weiterhin in der Hauptbetriebsstätte in Stralsund, Große Parower Str. 47, seit 24. November 2016.

Widerruf der Anstellung
Dr. med. Silke Jonscher, Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Stralsund, zur Anstellung von Dr. med. Anja Bramhoff als Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten in ihrer Praxis, ab 1. April 2023.

Genehmigung von Anstellungen
Dr. med. Robert Flieger, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Grimmen, zur Anstellung von Dr. med. Torsten Thomas als Facharzt für Orthopädie in seiner Praxis, ab 1. April 2023;

MVZ für Radiologie und Nuklearmedizin Stralsund, zur Anstellung von Stefan Masur als Facharzt für Radiologie im MVZ, ab 1. April 2023;

Berufsausübungsgemeinschaft von Ove Gürtler, Facharzt für Allgemeinmedizin, und Dr. med. Jonas Scheiber, hausärztlicher Internist, in Grimmen, zur Anstellung von Dr. med. Roland-Andreas Badendick als Arzt in ihrer Praxis, ab 1. April 2023.

Praxissitzverlegung
Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Jan Eska und Dr. med. Daniela Eska, Fachärzte für Allgemeinmedizin in Bad Sülze, mit den Anstellungen von Julia Piesker und Claudia Hinterland als Fachärztinnen für Allgemeinmedizin, nach 18337 Marlow, Am Markt 27, ab 1. April 2023.

Ermächtigungen
Dr. med. Carmen Raczek, Chefärztin der radiologischen Abteilung der BODDEN-KLINIKEN Ribnitz-Damgarten, ist ermächtigt für:
- Magen-/Darmdiagnostik im Rahmen des Fachgebietes
- internistische Röntgendiagnostik
- radiologische Gefäßdiagnostik
- urologische Röntgendiagnostik auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Urologie
- konventionelle Röntgendiagnostik des Skelettsystems auf Überweisung von Vertragsärzten,

bis 31. Dezember 2025;

Dr. med. Carmen Raczek, Chefärztin der radiologischen Abteilung der BODDEN-KLINIKEN Ribnitz-Damgarten, ist ermächtigt für:
- komplexe radiologische und sonographische Mammadiagnostik
- die Leistungsabrechnung innerhalb der Mammadiagnostik zur Abklärung durch radiologisch gestützte Biopsie

▶

▶
- die Ausstellung kurzzeitiger Arbeitsunfähigkeit im Zusammenhang mit der Mammabiopsie,

auf Überweisung von Vertragsärzten, bis 31. Dezember 2033.

UECKER/RANDOW

Ende von Zulassungen
Dr. med. Marita Litzenberger, Praktische Ärztin in Strasburg, ab 1. April 2023;

Dr. med. Gabriele Krüger, Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Torgelow, ab 1. April 2023.

Die Zulassung hat erhalten
Dr. med. Anke Litzenberger, Fachärztin für Allgemeinmedizin für Strasburg, ab 1. April 2023.

Widerruf von Anstellungen
Dr. med. Marita Litzenberger, Praktische Ärztin in Strasburg, zur Anstellung von Dr. med. Anke Litzenberger als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2023;

AMEOS Poliklinikum Vorpommern, zur Anstellung von Dipl.-Med. Gerd-Jürgen Ludwig als Facharzt für Nervenheilkunde in der Nebenbetriebsstätte Strasburg, ab 1. April 2023.

Genehmigung der Anstellung
Dr. med. Anke Litzenberger, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Strasburg, zur Anstellung von Dr. med. Marita Litzenberger als Praktische Ärztin in ihrer Praxis, ab 1. April 2023.

Der Zulassungsausschuss und der Berufungsausschuss weisen ausdrücklich darauf hin, dass die vorstehenden Beschlüsse noch der Rechtsmittelfrist unterliegen.

ⓘ Die Übersichten der aktuellen Ermächtigungen der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV), aufgeschlüsselt nach ehemaligen Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Fachgebieten, sind auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter:

→ *www.kvmv.de* → *Mitglieder* → *Niederlassung und Anstellung* → *Ermächtigung*
→ *Erteilte Ermächtigungen – aktuelle Übersicht*
→ *Zur Übersicht der erteilten Ermächtigungen*

PALLIATIVMEDIZINISCHES NETZ ROSTOCK SUCHT:

Facharzt (m,w,d) mit Zusatzbezeichnung Palliativmedizin

Vollzeit oder Teilzeit, für spezialisierte ambulante Palliativversorgung in der Häuslichkeit, Krisenmanagement und Bedarfsintervention, Teilnahme an 24-Stunden-Rufbereitschaft, Vergütung in Anlehnung an den TVöD mit attraktiven Sozialleistungen

Kontakt: Palliativmedizinisches Netz Rostock,
Rosa-Luxemburg-Str. 14, 18055 Rostock oder
E-Mail: a.schwerin@palliativnetz-rostock.de
bzw. v.lakner@palliativnetz-rostock.de

Anzeige

EBM-Änderungen

Der Bewertungsausschuss hat folgenden Beschluss gefasst:

Mit Wirkung ab 1. Juli 2023

- **Laborleistungen:** Aufnahme neuer Laborleistungen der mikrobiologischen Diagnostik: GOP 32674/ GOP 32818 und 32820 (ausschließlich für organtransplantierte und immunsupprimierte Patienten) ■

ⓘ Für Fragen steht Britta Gresens aus der Abrechnungsabteilung unter Tel.: 0385.7431 292 oder E-Mail: bgresens@kvmv.de zur Verfügung.

Ausführliche Informationen im Internet unter: → *www.kvmv.de* → *Mitglieder* → *Abrechnung* → *EBM-Änderungen*

mg

Praxisnachfolge in offenen Planungsbereichen

für freiwerdende Hausarztstellen

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V macht auf freiwerdende Hausarztstellen aufmerksam. Eine Praxisübernahme durch eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger ohne eine förmliche Ausschreibung ist in den folgenden **offenen Planungsbereichen** möglich, da es sich um für weitere Zulassungen **offene Gebiete** handelt:

Mittelbereich (MB)	gewünschter Abgabetermin	Kenn-Nr.
Bergen auf Rügen	ab sofort	4824
	Juli 2025	4875
	2028	4903
Demmin	ab sofort	4776
	ab sofort	4881
Güstrow	1. Januar 2025	4902
Hagenow	ab sofort	4772
	ab sofort	4908
	1. Januar 2024	4849
Parchim	ab sofort	4702
	ab sofort	4769
	Ende 2023	4911
Rostock Umland	nach Absprache	4807
	April 2024	4877
Schwerin Umland	nach Absprache	4692
Waren	ab sofort	4805
Wolgast	nächstmöglich	4771

ⓘ Weitere Praxen zur Übernahme in offenen Planungsbereichen sind in der Praxisbörse auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter:
→ *www.kvmv.de* → *Button: ZUR PRAXISBÖRSE* Hier sind detaillierte Informationen zu den Praxen eingestellt. Für weitere Fragen steht die Hauptabteilung Kassenärztliche Versorgung, Angela Radtke, unter Tel.: 0385.7431 363 oder E-Mail: aradtke@kvmv.de zur Verfügung.

Öffentliche Ausschreibungen

von Vertragsarztsitzen gem. § 103 Abs. 3 a und 4 SGB V

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt auf Antrag folgende Vertragsarztsitze zur Übernahme durch einen Nachfolger aus, da es sich um für weitere Zulassungen **gesperrte Gebiete** handelt. Die Bewerbungsfrist für diese Ausschreibungen endet am **15. Juli 2023**.

Mittelbereich (MB) Planungsbereich (PB) Raumordnungsregion (ROR)	Fachrichtung Vertragsarzt (VA), Facharzt (FA), Psychotherapeut (PT)	Übergabetermin	Ausschreibungs-Nr.
Hausärztliche Versorgung			
Bergen auf Rügen (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	102/20/22
Grimmen (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	56/97/21
	Hausarzt	nächstmöglich	73/93/22
	Hausarzt (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	112/93/22
Neubrandenburg (MB)	Hausarzt	1. Oktober 2023	87/20/23
	Hausarzt	2. Januar 2024	36/90/23
	Hausarzt	1. April 2024	20/90/23
Neustrelitz (MB)	Hausarzt	1. Oktober 2023	81/91/23
Rostock (MB)	Hausarzt	1. Oktober 2023	88/20/23
Schwerin (MB)	Hausarzt (Praxisanteil)	1. Juli 2024	80/80/23
Teterow (MB)	Hausarzt	1. Oktober 2023	84/20/23
Allgemeine fachärztliche Versorgung			
Bad Doberan (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	132/11/22
	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	42/11/23
	FA für HNO-Heilkunde	1. April 2024	147/14/22
Demmin (PB)	FA für HNO-Heilkunde (¼ VA-Sitz*)	nächstmöglich	51/14/23
	FA für HNO-Heilkunde	1. Januar 2024	60/14/23
Greifswald/ Ostvorpommern (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	69/17/22
	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	126/17/22
	FA für HNO-Heilkunde (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	41/14/20
	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. Februar 2024	72/11/23
Güstrow (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. Oktober 2023	44/11/23
Ludwigslust (PB)	FA für Chirurgie/Orthopädie (¼ VA-Sitz*)	nächstmöglich	79/45/22
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden.		

	Psychotherapie (Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche) (½ PT-Sitz)	nächstmöglich	55/69/23
	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. Januar 2024	06/11/23
Müritz (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	84/11/19
	FA für Augenheilkunde	1. Oktober 2023	48/05/23
Parchim (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	35/11/22
	FA für Kinder- und Jugendmedizin	1. Januar 2024	18/24/23
	FA für Chirurgie/Orthopädie (½ VA-Sitz)	1. April 2024	02/08/23
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden.		
	FA für Chirurgie/Orthopädie	1. April 2024	01/08/23
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden.		
Rostock (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	03/17/22
	FA für Augenheilkunde	nächstmöglich	38/05/22
	FA für Kinder- und Jugendmedizin (Praxisanteil)	1. Oktober 2023	62/23/23
	FA für Chirurgie/Orthopädie (½ VA-Sitz)	1. Oktober 2023	85/07/23
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie betrieben worden.		
	FA für Chirurgie/Orthopädie (½ VA-Sitz)	1. Oktober 2023	86/07/23
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie betrieben worden.		
Rügen (PB)	Ärztliche Psychotherapie	nächstmöglich	33/51/23
Schwerin (PB)	FA für Kinder- und Jugendmedizin	nächstmöglich	82/08/23
	FA für Kinder- und Jugendmedizin (½ VA-Sitz)	1. Januar 2024	83/23/23
Schwerin/Wismar/ Nordwestmecklenburg (PB)	FA für Chirurgie/Orthopädie (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	64/32/23
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Chirurgie betrieben worden.		
	FA für HNO-Heilkunde	nächstmöglich	12/14/23
	FA für Urologie	1. Januar 2024	76/57/23
	FA für Chirurgie/Orthopädie	2. Januar 2024	34/45/23
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden.		
Stralsund/ Nordvorpommern (PB)	FA für HNO-Heilkunde	nächstmöglich	127/14/22
	Ärztliche Psychotherapie (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	44/51/21
	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	1. Oktober 2023	138/17/22
Uecker-Randow (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	137/17/22
	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. April 2024	73/11/23
Wismar/ Nordwestmecklenburg (PB)	FA für Kinder- und Jugendmedizin	nächstmöglich	72/24/21

Ausschreibungen erfolgen zunächst anonym. Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer an die Kassenärztliche Vereinigung M-V, Postfach 160145,19091 Schwerin, zu richten. Bitte beachten Sie, dass bei unvollständig abgegebenen Bewerbungen die Ausschreibungsfrist **nicht** gewahrt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen:

1. Antrag auf Zulassung, ggf. Antrag auf Anstellung;
2. aktueller Auszug aus dem Arztregister;
3. Nachweise über die seit der Eintragung in das Arztregister ausgeübten ärztlichen Tätigkeiten;
4. Lebenslauf;
5. Nachweis über die Beantragung eines Behördenführungszeugnisses nach § 30 (ggf. 30a) Abs. 5 BZRG.

*Auf einen ausgeschriebenen Versorgungsauftrag mit dem Faktor 0,25 können sich bewerben:

- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut, welcher bereits mit dem Faktor 0,5 oder 0,75 zugelassen ist, zum Zwecke der Erhöhung des Versorgungsauftrages
- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut oder ein MVZ zum Zwecke der Anstellung eines Arztes mit dem Faktor 0,25
- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut oder ein MVZ zum Zwecke der Erhöhung des Beschäftigungsumfanges eines bereits angestellten Arztes

Es ist nicht möglich, eine Zulassung mit einem Viertel-Versorgungsauftrag zu beantragen.

ⓘ Zur besseren Orientierung sind Karten zu den verschiedenen Planungsbereichen auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter: → *www.kvmv.de* → *Mitglieder* → *Niederlassung und Anstellung* → *Bedarfsplanung*

Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg – Förderung von 50.000 Euro möglich –

Der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen M-V hat in seiner Sitzung am 15. November 2017 die Feststellung getroffen, dass für die Stadt Neubrandenburg ein zusätzlicher lokaler Versorgungsbedarf im Umfang eines vollen Versorgungsauftrages in der Arztgruppe der Dermatologen besteht.
Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt zur Sicherstellung der allgemeinen dermatologischen Versorgung in Neubrandenburg einen Vertragsarztsitz im Umfang eines vollen Versorgungsauftrages aus.

Es ist eine finanzielle Förderung von 50.000 Euro möglich.

ⓘ Förderungsanträge und Bewerbungen sind zu richten an:
Kassenärztliche Vereinigung M-V, Abteilung Sicherstellung, Postfach 16 01 45, 19091 Schwerin

IMPRESSUM

Journal der Kassenärztlichen Vereinigung M-V, ISSN 0942-2978, 32. Jahrgang, Heft Nr. 370, Juli 2023 **Herausgeber** Kassenärztliche Vereinigung M-V, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin → *www.kvmv.de* **Redaktion** Abt. KV-Medien und Kommunikation, Grit Büttner (gb) (V.i.S.d.P.), Tel.: 0385.7431 209, Fax: 0385.7431 386, E-Mail: kv-medien@kvmv.de **Beirat** Dr. med. Dieter Kreye, Dipl.-Med. Ulrich Freitag, Oliver Kahl **Satz und Gestaltung** Karen Obenauf **Beiträge** Steffen Kaulisch (sk), Thomas Schmidt (ts), Eva Tille (ti), Jeannette Wegner (jw) **Titel** © KVMV/Büttner **Druck** Produktionsbüro TINUS, Kerstin Gerung, Großer Moor 34, 19055 Schwerin → *www.tinus-medien.de* **Erscheinungsweise** monatlich **Bezugspreise** Einzelheft: 6 Euro, Jahresabonnement: 72 Euro. Für die Mitglieder der KVMV ist der Bezug durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt drei Monate. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt von Anzeigen sowie Angaben über Dosierungen und Applikationsformen in Beiträgen und Anzeigen kann von der Redaktion keine Gewähr übernommen werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Veröffentlichungsgarantie übernommen. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers (KVMV). Wenn aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Form eines Wortes genutzt wird („der Arzt"), ist selbstverständlich auch die weibliche Form („die Ärztin") gemeint. Alle Rechte vorbehalten.

Was schwimmt denn hier im Beet? Vegetarisch für Jung und Alt

*Von Grit Büttner**

Gemüsefische frisch aus dem Garten lassen gemeinsames Kochen zu einem fröhlichen Fest der Gesundheit werden. Lara Marianne Wiegand (24), gebürtig aus Schwerin, hat zum Abschluss ihres Lehramtsstudiums ein selbst konzipiertes und illustriertes Familienkochbuch herausgebracht. Wichtige Zutaten der vegetarischen Rezepte: Lebenslust und Experimentierfreude.

Mit viel Witz, Wissen und einer gehörigen Portion Leidenschaft für gesunde Kost hat die junge Illustratorin ihr Werk gestaltet. Aufgewachsen in einem mecklenburgischen Dorf, mit drei älteren Geschwistern, ihren Eltern, dazu Hunden, Katzen, Pferden und reichlich Natur ringsum, kreierte Lara schon als kleines Mädchen ungewöhnliche Kunstobjekte in Haus, Hof und Garten, erdachte dazu manch wundersame Geschichte und werkelte ebenso gern in der Küche der Großfamilie mit.

Cover: © Lara M. Wiegand/ Hinstorff Verlag GmbH, Rostock 2023

Nach dem Abitur in Gadebusch verschlug es sie zum Studium der Bildungswissenschaften – Deutsch und Kunst – nach Flensburg. Das nun vorliegende Ergebnis ihrer Bachelor-Thesis zur Gestaltung eines Familienkochbuchs lässt vermuten, dass sich darin auch Laras unbeschwerte Kindheit auf dem Lande ein Stück weit widerspiegelt. „Was schwimmt denn hier im Beet?" erschien im Mai 2023 im Hinstorff Verlag Rostock.

Die Idee geht weit über eine Rezeptsammlung hinaus: Konzipiert wie ein bei Kids und Teens beliebtes „Freunde-Buch" stellt die Neuerscheinung das Gemüse – regionaler Herkunft versteht sich und passend zu Norddeutschland als ulkige Fische gestaltet – mit wichtigen Eigenschaften wie „Lieblingsort" oder „Superkräften" vor. Dazu gibt es Tipps, wie die Früchte gesund und lecker auf den Teller kommen. „Goldene Küchenregeln" sowie Bastelideen, etwa mit welchem Gemüse Eier gefärbt oder wie Halloween-Kürbisse geschnitzt werden, runden den kulinarischen Ausflug in den Gemüsegarten ab.

Ricos Rhabarber-Krümel-Kuchen und *Rubys Rote-Beete-Risotto* machen Appetit auf Frühling, im Sommer wird *Querbeet-Pizza* belegt und *Fietes feine Fenchelpasta* gekocht, im Herbst kommen *Wilmas wilde Wirsingpfanne* oder *Titus tolle Tomatensuppe* auf den Tisch, und im Winter gibt es *Steffis stärkendes Steckrübenpüree*, womöglich garniert mit *Gerds grandiosem Grünkohlpesto*.

Die Gerichte sind den Jahreszeiten zugeordnet und damit saisonal sinnvoll zuzubereiten – ein Drehscheiben-Kalender zum Selbermachen hilft bei der Planung.

Die Europa-Universität Flensburg lobt das vegetarische Familienkochbuch, das Lara zusammen mit dem ortsansässigen Verein für Natur- und Gesundheitsbildung Villekula e.V. entwickelt hat: „Es ist ein Best-practice-Beispiel dafür, wie in einer studentischen Abschlussarbeit die Aspekte Bildung, Nachhaltigkeit, Ernährung und visuelle Kommunikation zusammenkommen können", heißt es in einer Mitteilung der Uni.

Eine Frage an die Autorin bleibt: Warum schwimmt in deinem Buch das Gemüse sportlich durch den Garten, Lara? „Einige meiner Gemüsefische haben einen sehr quirligen, abenteuerlustigen Charakter. Sie könnten nicht reifen, wenn sie auf einer Stelle wachsen würden … geht mir selbst ganz ähnlich", meint die Studentin mit einem Augenzwinkern. „Also dann: In die Küche – fertig – los!" ■

ⓘ WAS SCHWIMMT DENN HIER IM BEET? von Lara Marianne Wiegand, Hinstorff Verlag Rostock, 2023, 64 Seiten, 18 Euro, ISBN: 978-3-356-02481-4

Im Internet: → *www.hinstorff.de* → *Bücher* → *Neuerscheinungen* → *WAS SCHWIMMT DENN HIER IM BEET?*

Weitere Informationen unter: → *www.villekula.de*

**Grit Büttner ist Leiterin der Abteilung KV-Medien und Kommunikation der KVMV.*

Personalien

50. Geburtstag

3.7. Dr. med. Anja Lange,
niedergelassene Ärztin in Greifswald;

15.7. Anne-Katrin Joop-Althorn,
niedergelassene Ärztin in Carlow;

20.7. Oliver Jewanski-Suhr,
niedergelassener Arzt in Roggentin.

60. Geburtstag

4.7. Dipl.-Med. Cordula Tesch,
niedergelassene Ärztin in Anklam;

7.7. Dr. med. Karsten Bunge,
niedergelassener Arzt in Schwerin;

8.7. Dipl.-Med. Frank-Peter Fitz,
niedergelassener Arzt in Ahlbeck;

11.7. Dr. med. Toralf Bauer,
ermächtigter Arzt in Waren;

14.7. Dr. med. Andrea Münch,
angestellte Ärztin in Neubrandenburg;

15.7. Dr. med. Andrea Freitag,
niedergelassene Ärztin in Rostock;

21.7. Stefan Kasischke,
niedergelassener Arzt in Hagenow;

23.7. Dipl.-Med. Manuela Seidel,
niedergelassene Ärztin in Neubrandenburg;

26.7. Dipl.-Med. Ralf Meyer-Nasutta,
niedergelassener Arzt in Schwerin.

65. Geburtstag

8.7. Dr. med. Marita Litzenberger,
angestellte Ärztin in Strasburg;

16.7. Dipl.-Med. Sigrun Steinwehr,
niedergelassene Ärztin in Demmin;

24.7. Dipl.-Med. Detlef Wahls,
niedergelassener Arzt in Rerik;

27.7. Dipl.-Med. Jörg Kasper,
niedergelassener Arzt in Stavenhagen.

Namensänderung

Dr. med. Anja Bramhoff, seit 12. April 2023 niedergelassene Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Stralsund, führt nun den Namen Seidel.

ti

Grafik: www.clipdealer.com

Online-Veranstaltungen

Veranstaltungen der KVMV

→ Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten sind auf der letzten Umschlagseite dieser Journalausgabe zu finden.

Regional

Video-/Telefonkonferenz: AG Hausärztliche Palliativversorgung des Hausärzteverbandes M-V

▶ **FÜR:** Hausärzte

Hinweise: Die Arbeitsgruppe bespricht i.d.R. jeden ersten Mittwoch im Monat 14.00 bis ca. 15.00 Uhr bei einer Video-/Telefonkonferenz palliativmedizinische Problemstellungen. Moderatorin: Manja Dannenberg, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Neubukow; ein Fortbildungspunkt

Anmeldung per E-Mail: office@ihrlandarzt.de

Informationen im Hausärztlichen Forum für M-V unter: → *www.mvdoc.de*

Online-Fortbildung SepsisAkademie 2023

▶ **FÜR:** div. Fachrichtungen

Hinweise: Die zertifizierte Fortbildung findet monatlich – an einem Mittwoch ab 16.30 Uhr – als Online-Veranstaltung statt. Alle Vorträge zum Nachschauen unter: → *www.youtube.com/sepsisdialog*

Die Termine und Themen 2023:
19. Juli: Mikrobiologische Diagnostik bei Sepsis
16. August: Sepsis bei Kindern – alles anders?
13. September: Die Pneumogene Sepsis – Diagnostik und Therapie am World Sepsis Day
20. September: Podiumsdiskussion Sepsis-Betroffener: Was haben wir geschafft? Wo klemmt es? Was muss unbedingt passieren?
27. September: Wenn die Regierung Qualität verlangt – was können wir von der New York State Sepsis-Initiative lernen?
18. Oktober: Die Europäische Sepsis Survey – was nun?
15. November: Biomarker in der Sepsis – ein Update
13. Dezember: Mensch, Mikrobiom und Sepsis – Geheimnisse scheiternder Beziehungen

Information: QM-Projekt SepsisDiaolog, Universitätsmedizin Greifswald, Klinik für Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin, Sauerbruchstr., 17475 Greifswald

E-Mail: sepsisakademie@med.uni-greifswald.de

Internet: → *www.sepsisdialog.de*

Anmeldung: → *www.anmeldung.sepsisakademie.de*

Güstrow – 2. August 2023

Intervisionsgruppenarbeit – Qualitätszirkel 2023

▶ **FÜR:** Psychotherapeuten (ärztliche und psychologische)

Hinweise: Intervisionsgruppen von acht bis zwölf ärztlichen und psychologischen Psychotherapeuten/Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten (methodenübergreifend) besprechen konkrete Fälle aus der Praxis mit dem Ziel einer verbesserten Therapeut-Patienten-Beziehung; pro Abend 4-5 Fortbildungspunkte; Gesamtzertifizierung Ende 2023.

Termine: jeden ersten Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr; Anmeldung erbeten

Ort: Psychotherapeutische/Psychoanalytische Praxis Dipl.-Psych. Christoph Hübener, Am Wasserturm 4, 18273 Güstrow

Information/Anmeldung: Sabine Hinz, Praxismanagerin, Tel.: 03843.2190 19, Fax: 03843.2190 18, E-Mail: chhuebener@t-online.de

Schwerin – 18. bis 20. August 2023

22. Schweriner / 26. Hamburger Balint-Tagung

▶ **FÜR:** Ärzte, Psychotherapeuten

Inhalt: 8 Doppelstunden klassische Balintarbeit: Beispiele zum Verbessern der Arzt-Patienten-Beziehung, Sensibilisierung für die Bedeutung unbewusster Aspekte in der Beziehungsgestaltung und im Umgang mit Patienten u.a.; zertifiziert von der ÄK MV

Veranstalter: Deutsche Balintgesellschaft mit der Carl-Friedrich-Flemming-Klinik Schwerin;

Beginn: 18. August 16.30 Uhr; Ende: 20. August 13.00 Uhr

Ort: Carl-Friedrich-Flemming-Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Helios Kliniken Schwerin, Wismarsche Str. 393-397, 19049 Schwerin

Information: Angela Becker, Sekretariat, Tel.: 0385.520-3276, Fax: 0385.520-3414

Anmeldung online:
→ *www.balintgesellschaft.de* → *Tagungskalender*

Rostock-Warnemünde – 25. bis 27. August 2023

94. Jahrestagung der Norddeutschen Dermatologischen Gesellschaft e.V.

▶ **FÜR:** FÄ für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Inhalt: operative Dermatologie, Ultraschalldiagnostik, Indikations-Updates, Dermatohistopathologie, minimalinvasive ästhetische Dermatologie, Mykologie u.a.

Hinweise: 25. August ab 10.00 Uhr Kurse, 26. August 9.00 bis ca. 19.30 Uhr, 27. August 9.15 bis ca. 13.30 Uhr; wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Michael Tronnier (Hildesheim); 46 Fortbildungspunkte sind beantragt.

Ort: Kongresszentrum Hohe Düne, Am Yachthafen 1, 18119 Rostock-Warnemünde

Informationen/Anmeldung: CongressCompany Jaenisch (CCJ), Tel.: 0381.8003980, Fax: 0381.8003988, E-Mail: CCJ.Rostock@t-online.de
Im Internet: → *www.bvdd.de* → *Service* → *Termine* → *Rubrik: Tagung* → *25. Aug – 94. Jahrestagung*

Kühlungsborn – 1. September 2023

7. Summer Sunset Meeting – Orthopädie crossover

▶ **FÜR:** FÄ für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hausärzte, andere Fachrichtungen

Inhalt: Fast Track Surgery, invasive Schmerztherapie, Kinderorthopädie, komplementäre Medizin, Sonografie, Special Lecture – Paralympics, Wechselendoprothetik, Wirbelsäulenchirurgie
16.00 bis 21.00 Uhr, 6 Fortbildungspunkte der ÄK MV;

Leitung: Dr. med. Rüdiger Schulze, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Kühlungsborn

Ort: Hotel Polarstern, Ostseeallee 24, 18225 Kühlungsborn

Anmeldung: bis 30. August 2023 per E-Mail an: ruediger.schulze@kliniksued-rostock.de
(Anmeldungen vor Ort sind nicht möglich.)

Internet: → *www.kliniksued-rostock.de* → *Aktuelles* → *Veranstaltungen*

Rostock – 13. September 2023

32. Jahrestagung des Landesverbandes M-V der Kinder- und Jugendärzte

Leitung: Dr. med. Andreas Michel, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin in Greifswald; Steffen Büchner, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin in Güstrow

Ort: Klinikum Südstadt, Südring 81, 18059 Rostock
14.15 bis 18.45 Uhr

Information/Anmeldung: CongressCompany Jaenisch (CCJ), Tel.: 0381.8003980, Fax: 0381.8003988, E-Mail: CCJ.Rostock@t-online.de

Internet: → *www.congresscompany-jaenisch.de*

Überregional

Online-Fortbildung zur außerklinischen Intensivpflege

▶ **FÜR:** Hausärzte (die künstlich beatmete/ trachealkanülierte Patienten versorgen)

Inhalt:
1. Krankheitsbilder, Beatmungsentwöhnung und Dekanülierung;
2. Hilfsmittel – Beatmungsgeräte und Zubehör, Therapieoptimierung;
3. besondere Versorgungssituationen;

Lernerfolgskontrolle: je zehn Multiple-Choice-Prüfungsfragen;
je 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten wie zum KV-SafeNet-Portal):
→ *www.kbv.de* → *Service* → *Service für die Praxis* → *Fortbildung* → *Fortbildungsportal*

Online-Fortbildung: Arzneimittel

▶ **FÜR:** Vertragsärzte und -psychotherapeuten

Inhalt: Indikation, Wirksamkeit, Nebenwirkungen, Risiken und Vorsichtsmaßnahmen ausgewählter Wirkstoffe; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten wie zum KV-SafeNet-Portal):
→ *www.kbv.de* → *Service* → *Service für die Praxis* → *Fortbildung* → *Fortbildungsportal*

Online-Fortbildung: Bundeseinheitlicher Medikationsplan

▶ **FÜR:** Vertragsärzte und -psychotherapeuten

Inhalt: Einführung, Struktur, Ausfüllen des Medikationsplans; Zuständigkeiten von Haus- und Fachärzten bzw. Apothekern; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten wie zum KV-SafeNet-Portal):

→ *www.kbv.de* → *Service* → *Service für die Praxis*
→ *Fortbildung* → *Fortbildungsportal*

Online-Fortbildung: DMP Herzinsuffizienz

▶ **FÜR:** FÄ für Allgemeinmedizin/Innere Medizin, Praktische Ärzte

Inhalt: Chronische Herzinsuffizienz und deren Behandlung, Disease-Management-Programm (DMP), Vermeidung stationärer Behandlung, Prozess des praxisbasierten Case Managements bei Herzinsuffizienz-Hochrisikopatienten; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten wie zum KV-SafeNet-Portal):
→ *www.kbv.de* → *Service* → *Service für die Praxis*
→ *Fortbildung* → *Fortbildungsportal*

Online-Fortbildungen: Anwendung der Heilmittel-Richtlinie Heilmittel: Grundsätze und Rahmenbedingungen

▶ **FÜR:** Vertragsärzte und -psychotherapeuten

Inhalt: Verordnungen, z.B. Krankengymnastik, manuelle Lymphdrainage, Logopädie; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; jeweils 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten wie zum KV-SafeNet-Portal):
→ *www.kbv.de* → *Service* → *Service für die Praxis*
→ *Fortbildung* → *Fortbildungsportal*

Online-Fortbildung: Medizinische Rehabilitation

▶ **FÜR:** Vertragsärzte und -psychotherapeuten

Inhalt: Grundsätze der Verordnung von Maßnahmen zur medizinischen Rehabilitation; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten wie zum KV-SafeNet-Portal):
→ *www.kbv.de* → *Service* → *Service für die Praxis*
→ *Fortbildung* → *Fortbildungsportal*

Online-Fortbildung: Methicillin-resistenter Staphylococcus-aureus-Keim (MRSA)

▶ **FÜR:** Vertragsärzte div. Fachrichtungen

Inhalt: Die Fortbildung „Diagnostik und ambulante Eradikationstherapie von Risikopatienten, MRSA-besiedelten und MRSA-infizierten Patienten" dient der Zertifizierung für die Abrechnung der Leistungen des Abschnitts 30.12 EBM.

Hinweise: Die Teilnahmebescheinigung ist zusammen mit dem Antrag auf Abrechnung der Leistungen des Abschnitts 30.12 EBM bei der KVMV einzureichen.
Multiple-Choice-Fragen; 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten wie zum KV-SafeNet-Portal):
→ *www.kbv.de* → *Service* → *Service für die Praxis*
→ *Fortbildung* → *Fortbildungsportal*

Online-Fortbildungen: Rationale Antibiotikatherapie

▶ **FÜR:** verordnende Ärzte div. Fachrichtungen

- **Infektionen der oberen Atemwege:** Auf interaktive Weise wird u.a. der diagnostisch-therapeutische Algorithmus thematisiert.
- **Infektionen der unteren Atemwege:** Auf interaktive Weise werden u.a. die verschiedenen Wirkstoffgruppen von Antibiotika zur Behandlung vorgestellt.
- **Arzt-Patienten-Kommunikation bei Verordnung von Antibiotika:** Aufklärung über Notwendigkeit von Antibiotikaverordnungen und -resistenzen
- **Vermeidung postoperativer Wundinfektionen:** Antibiotikaresistenzlage und -therapie;

je 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten wie zum KV-SafeNet-Portal):
→ *www.kbv.de* → *Service* → *Service für die Praxis*
→ *Fortbildung* → *Fortbildungsportal*

Online-Fortbildung: Umgang mit Kindesmisshandlung

▶ **FÜR:** Vertragsärzte und -psychotherapeuten

Inhalt: Entwicklung von Schutzkonzepten gegen Gewalt an Kindern für die vertragsärztliche Praxis; 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten wie zum KV-SafeNet-Portal):
→ *www.kbv.de* → *Service* → *Service für die Praxis*
→ *Fortbildung* → *Fortbildungsportal*

ti

ⓘ Weitere Veranstaltungen sind auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter:
→ *www.kvmv.de* → *Mitglieder*
→ *Termine und Veranstaltungen*
→ *Fortbildungsveranstaltungen*

Pflegestützpunkte in M-V

Die Beratungsstellen für Pflegebedürftige und deren Angehörige in M-V sind wichtige Informations- und Anlaufstellen bei allen Fragen rund um das Thema Pflege. Träger sind die Kommunen, Pflege- und Krankenkassen. Die Berater geben kostenfrei, träger- und anbieterübergreifend Auskunft z.B. bei Problemen im häuslichen Umfeld. Zudem koordinieren sie die wesentlichen Unterstützungsangebote im Land. Pflegestützpunkte in M-V:

Kreisfreie Städte

Rostock

Standort Nord:
Warnowallee 30
Tel.: 0381.38115-07/08
E-Mail: pflegestuetzpunktNORD@rostock.de

Standort Süd:
Erich-Schlesinger-Str. 28
Tel.: 0381.38115-06/09
E-Mail: pflegestuetzpunktSUED@rostock.de

Schwerin

Am Packhof 2-6
Tel.: 0385.54521-20/21
E-Mail: pflegestuetzpunkt@schwerin.de

Landkreise

Ludwigslust-Parchim

Ludwigslust:
Garnisonsstr. 1
Tel.: 03871.72250-93/94
E-Mail: pflegestuetzpunkt-ludwigslust@kreis-lup.de

Parchim:
Putlitzer Str. 25
Tel.: 03871.72250-91/92
E-Mail: pflegestuetzpunkt-parchim@kreis-lup.de

Mecklenburgische Seenplatte

Demmin:
Adolf-Pompe-Str. 23
Tel.: 0395.5708747-50/51
E-Mail: pflegestuetzpunkt-demmin@lk-seenplatte.de

Neubrandenburg:
Woldegker Str. 6
Tel.: 0395.5708757-51/52
E-Mail: pflegestuetzpunkt-neubrandenburg@lk-seenplatte.de

Neustrelitz:
Elisabethstr. 6
Tel.: 03981.2376101/2629064
E-Mail: pflegestuetzpunkt-neustrelitz@lk-seenplatte.de

Waren:
Zum Amtsbrink 2
Tel.: 0395.5708723-31/32
E-Mail: pflegestuetzpunkt-waren@lk-seenplatte.de

Nordwestmecklenburg

Grevesmühlen:
Börzower Weg 3
Tel.: 03841.304050-80/81
E-Mail: pflegestuetzpunkt.gvm@nordwestmecklenburg.de

Sprechstunden Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr:
Gadebusch:
Ärztehaus Erich-Weinert-Str. 14
E-Mail: pflegestuetzpunkt.gvm@nordwestmecklenburg.de

Wismar:
Rostocker Str. 76
Tel.: 03841.304050-82/83
E-Mail: pflegestuetzpunkt.hwi@nordwestmecklenburg.de

Rostock (Landkreis)

Bad Doberan:
August-Bebel-Str. 3
Tel.: 03843.755504-25/26
E-Mail: pflegestuetzpunkt-bad-doberan@lkros.de

Güstrow:
Hageböcker Str. 19
Tel.: 03843.755504-20/21
E-Mail: pflegestuetzpunkt-guestrow@lkros.de

Vorpommern-Greifswald

Anklam:
Mühlenstr. 18b
Tel.: 03834.876025-10/11
E-Mail: pflegestuetzpunkt-anklam@kreis-vg.de

Greifswald:
Feldstr. 85a
Tel.: 03834.876025-14/15
E-Mail: pflegestuetzpunkt-greifswald@kreis-vg.de

Pasewalk:
An der Kürassierkaserne 9
Tel.: 03834.876025-12/13
E-Mail: pflegestuetzpunkt-pasewalk@kreis-vg.de

Vorpommern-Rügen

Bergen:
Gingster Chaussee 5a
Tel.: 03831.35718-03/04
E-Mail: pflegestuetzpunktBGN@lk-vr.de

Ribnitz-Damgarten:
Gänsestr. 2
Tel.: 03831.35718-07/08
E-Mail: pflegestuetzpunktRDG@lk-vr.de

Stralsund:
Carl-Heydemann-Ring 67
Tel.: 03831.35718-01/02
E-Mail: pflegestuetzpunktStralsund@lk-vr.de

Sprechstunden 9.00 bis 12.00 Uhr:
Grimmen:
Bahnhofstr. 12/13, Haus IV, Raum 402,
2. Mittwoch im Monat
E-Mail: pflegestuetzpunktStralsund@lk-vr.de

ⓘ Informationen und Kontaktmöglichkeiten sind im Internet zu finden unter:
→ *www.pflegestuetzpunktemv.de*

ti

Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten 2023

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfälle, Diagnosen und Behandlung, Recht und Gesetz (Teil 1 und 2)

30.8./6.9.2023 | Stralsund

Schwerpunkte: allgemeinmedizinischer, kinderärztlicher, neurologischer und psychiatrischer Notfall, HNO-Notfall, ärztliche Leichenschau, Hinweise zum Umgang mit Gewaltopfern, palliativmedizinische und rechtliche Fragen, Abrechnung; 14.00 bis ca. 18.30 Uhr

Praxis-Update

20.9., 22.11.2023

Themen:
20.9.: Abrechnung (Fachärzte),
22.11.: Abrechnung (Psychotherapeuten)

Für Praxisabgeber

Orientierung für die Praxisübergabe

27.9.2023 | Schwerin

Schwerpunkte: Fristen, Anträge, Ausschreibung, Übergangsmodelle, Nachfolge, rechtliche Fallstricke u.a.; 15.00 bis ca. 19.00 Uhr

Chronische Wunden

20.10.2023 | Neubrandenburg

10.11.2023 | Pasewalk

Schwerpunkte: Ursachen häufiger chronischer Wunden (z.B. „dickes Bein"), Behandlungstechniken, Kompressionstherapie mit praktischen Übungen, Druckentlastung bei Fußläsionen, Phasen der Wundheilung;
max. 15 bis 20 Teilnehmer

Für Praxisgründer

Orientierung für die Niederlassung – Neugründung einer Praxis

29.-30.11.2023 | Schwerin

Schwerpunkte: Honorar- und Abrechnungsfragen, genehmigungspflichtige Leistungen, Verordnungsmanagement, Aspekte der Praxisführung, Rechte und Pflichten als Vertragsarzt, Möglichkeiten zur Finanzierung einer Praxis, Informationen zur Praxissoftware und zum KV-SafeNet-Portal; 9.00 bis ca. 18.30 Uhr

Weitere Informationen:
→ *www.kvmv.de* → *Mitglieder*
→ *Termine und Veranstaltungen*
→ *Fortbildungsveranstaltungen*

Kontakt: Abteilung Sicherstellung
E-Mail: fortbildung@kvmv.de
Tel.: 0385.7431 367, Fax: 0385.7431 453